

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1911**

574 (9.12.1911) Mittagausgabe 1. Blatt

Expedition:
Hiesel und Kammerstraße 64
nächst Kaiserstr. u. Marktpl.

Bezug in Karlsruhe:
Im Verlage abgeholt:
Monatlich 60 Pfg.

Anzeigen:
Die Kolonialseite 25 Pfg.
die Restseite 70 Pfg.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und gelehrte Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitauß größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von
F. Thiergarten
Chefredakteur: Albert Herzog

Anlage:
33000 Expl.
gedruckt auf 3 Zwilling-
Rotationsmaschinen.

Nr. 574. 1. Blatt.

Karlsruhe, Samstag den 9. Dezember 1911.

Telephon-Nr. 86.

27. Jahrgang.

Unsere heutige Mittagausgabe umfasst ein 1. und 2. Blatt, zusammen 20 Seiten.

Der Leipziger Spionageprozess.

Berlin, 8. Dez. Unsere Berliner Redaktion erhält folgende Information:
Der Ausschluß der Öffentlichkeit in dem Spionageprozess gegen den britischen Staatsangehörigen Schulz hat wohl hier und da zu der Vermutung geführt, daß Rücksichten der höheren Politik bestimmend gewesen sein könnten.

senden Darstellung zur Warnung vor britischen Verführungslüften veröffentlicht werden.

Es ist recht schade, daß der Spionageprozess gegen den britischen Staatsangehörigen mit dem deutschen Namen Schulz nicht schon um die Mitte November in Szene gegangen ist, als der Reichstag noch versammelt war, sondern erst jetzt nach Schluß des Reichstages.

Gegenüber diesem ersten Fall wirkt die Entdeckung eines deutschen „Spions“ in dem vielfach vorbestraften Abenteuerer Große in Portsmouth geradezu komisch. Große wurde auch schon verurteilt. Wenn er wirklich Kohlengefahrte machen und nebenbei zu seinem Zeitvertreib fischen wollte, so scheint er den Spionagedenken leichtfertig sich zugezogen zu haben.

den, welche durch die Befürchtung veranlaßt worden waren, daß die Türkei durch die Legung unterseeischer Minen den russischen Handel stören könnte.

Die allgemeine Lage Europas, fuhr Sjasonow fort, erscheint mir trotz des italienisch-türkischen Krieges und der Presseheiden nicht beunruhigend. Frankreich und Deutschland haben durch die gründliche Liquidation der marokkanischen Angelegenheit gute Arbeit geleistet. Sie haben auch ein gutes Beispiel gegeben durch den Beschluß, alle ein aus dem jüngsten Abkommen erwachsenden Schwierigkeiten dem Hoher Schiedsgericht zu unterbreiten.

Um den künftigen Zwistigkeiten vorzubeugen, genügt es, daß man vorher die einander gegenüberstehenden Interessen ausgleicht. Weder England noch Frankreich, weder England noch Deutschland haben sich in der gemeinsamen Arbeit entgegen.

Der russische Minister Sjasonow über die politische Lage.

Paris, 8. Dez. Der russische Minister des Auswärtigen Sjasonow erklärte dem hiesigen Vertreter der Petersburger Telegraphen-Agentur u. a., er habe mit seiner Pariser Reise den Zweck verfolgt, die Bekanntheit der Mitglieder der französischen Regierung zu machen und mit denselben einen Meinungsaustausch über alle die beiden Länder interessierenden Fragen zu pflegen.

Er habe infolge der Abwesenheit des Königs von England sich gegenwärtig nicht nach England begeben können, und deshalb Unterredungen mit dem russischen Botschafter in London Grafen Benckendorff sowie dem hiesigen englischen Botschafter Berke gehabt. Das Gericht, wonach seinen Unterredungen mit den Mitgliedern der französischen Regierung dritte Personen beigezogen hätten, sei unrichtig.

Sjasonow gewährt auch einem Mitarbeiter des „Temps“ eine Unterredung, in welcher er erwähnte, daß er sich auch mit den chinesischen Vorgängen beschäftigt habe. Auch in diesem Punkte sei der Einfluß der Anschauungen ein vollständiger.

Die Meldungen der Blätter, wonach Russland die Dardanellenfrage diplomatisch anstellen wolle oder von der Türkei direkt die freie Durchfahrt für seine Kriegsschiffe gefordert habe, seien eine Fabel. Es ist kein offizieller Schritt erfolgt, sondern es haben lediglich einfache Besprechungen des Botschafters Tscharykow stattgefunden.

Ein neues Landwirtschaftskammergesetz in Baden.

Karlsruhe, 8. Dez. Im Frühjahr 1906 hat die Regierung der Volkvertretung einen Gesetzentwurf über die Errichtung einer Landwirtschaftskammer vorgelegt, in dem der Landwirtschaftskammer in der Hauptsache die Aufgabe der Beratung, Begutachtung und Anzeigung zugewiesen werden sollte. Nur in beschränktem Umfang war auch die Befugnis der Kammer vorgezogen, gewisse Aufgaben der Verwaltung zur Förderung der Landwirtschaft zu übernehmen.

Der neue Gesetzentwurf regelt weiter den Bezug der landwirtschaftlichen Grundstücke zu den Kosten der Kammer. In der ersten zum Landwirtschaftskammergesetz erlassenen Verordnung war vorgesehen, daß nur die sogenannten klassifizierten, d. h. in Wertklassen eingeteilten landwirtschaftlichen Grundstücke zu den Kosten der Landwirtschaftskammer zu kommen.

Der Erbprinz.

Erzählung aus einer kleinen Residenz. Von Horst Bodemer. (15. Fortsetzung.)
Kellenthin überlegte, ob jetzt nicht der geeignete Augenblick gekommen sei, um den Erbprinzen von seinem Plane, Loni Baaken zu begrüßen, abzubringen.

„Hat man vielleicht mich mit Fräulein von Baaken in irgendwelche Beziehungen gebracht?“
Das Herz schlug ihm bei der Frage bis zum Halse hinauf, fest sah er Kellenthin in die Augen.

Herr von Lübbars hatte den Minister antelephoniert und ihm schonend mitgeteilt, daß seine Tochter erkrankt sei. Nicht ganz leicht, das Kommen der Eltern sei erwünscht. Ein Nervenfieber schein im Anzug zu sein.

Lonis Zustand hatte sich nicht verändert, nach einigen Stunden Schlaf fing sie wieder an zu phantasieren. Grete Lübbars wich nicht von ihrem Bett, und was sie alles zu hören bekam, schlöste ihr immer größeren Schrecken ein. Wenn das wahr war, was die Freundin sagte, dann stand dem armen Mädchen wirklich eine schwere Zukunft bevor.

wenige Augenblicke später betreten Baakens das Krankenzimmer. Grete ging ihnen mit ausgestreckten Händen, Tränen in den Augen, entgegen. Unruhig warf sich Loni in den Kissen umher.

„Kommt er — o, das ist gut! Schon so lange warte ich auf Dich, Albrecht-Ernst,“ sie seufzte — „so lange!“
Am Fußende des Bettes stand der Minister, ruhig, gefasst, die weißen Brauen ein wenig hochgezogen, die Augen starr auf sein einziges Kind gerichtet. Die Mutter hatte sich auf den Stuhl gesetzt und legte den herabgefallenen Eisbeutel wieder auf die fiebernde Stirn.

„Der Arzt muß bald wiederkommen,“ sagte Grete Lübbars leise.
Eine Zeitlang blieb Loni ruhig liegen, dann fuhr sie plötzlich auf.

„Ist er da? — Wo denn? — Ich sehe ihn ja nicht!“
„Kind, Loni, erkennst Du mich — Mama?“
Ein irrez Lächeln spielte um ihren Mund, sie sank zurück in die Kissen.

„Offen gestanden, stehe ich vor einem Rätsel! Ich kann mir nicht denken, daß der Erbprinz meiner Tochter irgend etwas gesagt hat, was ich nicht hören dürfte!“
Lübbars war kein solcher Optimist.

„Es muß doch wohl der Fall gewesen sein, und so erklärt sich wohl auch die — Sinneswandlung, die den Herrschaften so verwunderlich war. Meiner Frau, wie mir, ist es natürlich unbegreiflich, wie Ihr Fräulein Tochter sich Hoffnungen machen kann! Die einzige berechtigte Annahme

Platz 10245

kommen

Geckelking

173.

früher

andje

Stute





Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

Widpaz bei Potsdam, 8. Dez. Der Kaiser ist heute nachmittag aus Oberzieschen auf der Station Widpaz eingetroffen. Zum Empfang war die Kaiserin eingefunden. ...

Eine Krise in der Mecklenburgischen Verfassungsfrage?

Stettin, 9. Dez. (Privattelegr.) Ueber einen möglichen Sturz des Mecklenburg-Schweringischen Ministeriums erfahren wir von einem Landtagsmitglied, das man in den Kreisen der Landtschaft mit einer Uebertragung in der Verfassungsfrage rechnen würde. ...

Neue Spionagefälle.

Posen, 9. Dez. (Privattelegr.) Hier wurde der Feldwebel Schröder und seine Geliebte auf dem Bahnhofswehrl verhaftet, als sie im Begriffe waren, mit Zeichnungen und Plänen der Festung Posen, besonders der neuen Um- und Neubauten der Posener Forts nach Russland zu flüchten. ...

Essen a. Ruhr, 9. Dez. (Privattelegr.) Die „Ahein-Westf.“ erfährt von einem bekannnten rheinischen Herrn als unbedingt richtig und zuverlässig: ...

Zu den Marokkoverträgen. Paris, 8. Dez. (Tel.) Die französische Regierung hat, den Wünschen der Linken in Kammer und Senat nachgebend, zur Erörterung des deutsch-französischen Uebereinkommens den 14. Dezember festgesetzt, und in die Abtrennung der Interpellationen eingewilligt. ...

Zur Lage in Persien.

Teheran, 8. Dez. Persien kommt zu keiner Entscheidung. Sardar Abdurrahman hat ein Ministerium mit weiten Vollmachten zu bilden und das Parlament nach Hause zu schicken. ...

Täbris, 8. Dez. (Peterson, Tel.-Agent.) Die Fida'i haben damit begonnen, die Zitadelle von Täbris zu besetzen und Proviandvorräte anzuhäufeln. ...

London, 10. Dez. Wie das Reutersche Bureau aus Teheran erfährt, hat die persische Regierung die Ernennung Secoffers zum Mitarbeiter im Finanzministerium widerrufen und damit eine der russischen Forderungen erfüllt. ...

Paris, 8. Dez. Wie ein Morgenblatt zu melden weiß, werden Sazonow, Iswolski und Bendendorff mit dem persischen Vertreter in Frankreich, dem General Samas Khan, Besprechungen haben. ...

Konstantinopel, 8. Dez. Die russische Aktion in Persien, welche die Pforte stark beunruhigt, bildete den Gegenstand erster Beratungen in den letzten Sitzungen des Ministerrates. ...

Konstantinopel, 8. Dez. Wie verlautet, gehen die Persien von der Pforte erteilten Ratsschlüsse dahin, daß Persien das zweite russische Ultimatum annehmen möge, um Verwicklungen zu vermeiden. ...

Die Unruhen in China.

Peking, 8. Dez. (Reuter.) Ein amtliches Schreiben des deutschen Postmeisters Henne in Sianfu vom 26. November meldet, daß von Strolchen angegriffen und am Kopfe verwundet worden sei. ...

Peking, 8. Dez. Der Generalinspektor der Jölle, Aglon, erklärte, die am Dienstag fälligen Quoten der Vizingölle seien von der neuen provisorischen republikanischen Regierung pünktlich bezahlt worden. ...

Shanghai, 8. Dez. (Reuter.) An Bord des englischen Dampfers „Kwangshing“, der gestern nach Tientsin in See ging, kamen bei Uebung Revolutionäre, um, trotz des Protestes des Kapitäns, nach Korea zu gehen. ...

Shanghai, 8. Dez. (R. G.) Der Bizefinanzminister Tschongtschi wurde zum Finanzminister ernannt. ...

Shanghai, 8. Dez. (Daily Telegr.) Der deutsche Konsul demontiert das Gerücht, daß deutsche Firmen den kaiserlichen Truppen Munition geliefert hätten. ...

Shanghai, 8. Dez. (Daily Telegr.) Es wird gemeldet, daß General Tchang, der Führer der lokalen Truppen in Nanking, ermordet worden sei. ...

London, 9. Dez. (Privattelegr.) Daily Telegraph meldet aus Shanghai: Der mit den Friedensverhandlungen beauftragte, aus den Delegierten der 18 chinesischen und 3 Mandchurprovinzen bestehende Ausschuss ist nach Wutschang abgereist. ...

New York, 9. Dez. (Privattelegr.) Nach zuverlässiger Quelle haben England, Japan und Rußland ein Abkommen getroffen, um dem chinesischen Kaiser den Thron zu erhalten. ...

Belgrad, 8. Dez. Wie verlautet, werden zwischen Serbien und Bulgarien Verhandlungen über ein Schutz- und Trutzbündnis gepflogen. ...

Die Unruhen auf dem Balkan.

Konstantinopel, 9. Dez. (Privattelegr.) Nachrichten aus Bulgarien belagen, daß man dort offiziell weiter rüstet. ...

Der türkisch-italienische Krieg.

Das Vorgehen Italiens. Köln, 9. Dez. (Privattelegr.) Die italienische Regierung beruft weitere Reserven ein. ...

Die Haltung der Türkei. Konstantinopel, 9. Dez. (Privattelegr.) Der Ministerrat hat gestern die Ausweisung aller an besetzten Plätzen der Türkei wohnender Italiener beschlossen. ...

Zu Tripolitanien.

Tripolis, 8. Dez. (Agenzia Stefani.) In der Nacht zum 7. Dezember ereignete sich in Tripolis, Ain Zara und Soms nichts Neues. ...

auf Argus zurückzogen. Ferner wurde festgestellt, daß die Türken bei der eiligen Flucht kein Feldgeschütz mitführten. ...

Der Berichtslatter des „Temps“, der am 1. Dezember überfallen und verwundet worden war, ist jetzt vollkommen hergestellt. ...

Rußland und die Dardanellenfrage. Konstantinopel, 8. Dez. „Jeni Gazette“ erklärt mit Bezug auf die Dementis der Nachrichten bezüglich der russischen Note über die Öffnung der Dardanellen: ...

London, 8. Dez. (Tel.) Das Reutersche Bureau ist von maßgebender Seite unterrichtet worden, daß eine große Zahl von Berichten, die sich über die Haltung der Mächte zur Dardanellenfrage im Umlauf befinden, übertrieben und ungenau sind. ...

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

Todesfälle: 6. Dez.: Hermann, alt 1 Jahr 10 Monate 13 Tage, Vater Karl Schönig, Former; Pauline Müller, alt 45 Jahre, Ehefrau des Kanzleirats Georg Müller; Ella, alt 1 Jahr 3 Monate 22 Tage, B. Gustav Scherle, Küfer; Rosa Müllig, alt 56 Jahre, Witwe des Leinwandwebers Georg Müllig. ...

Wasserstand des Rheins.

Konstanz, Hafengebiet, 8. Dez. 2,96 m (7. Dez. 2,96 m). Schutterloch, 9. Dez. Morgens 6 Uhr 0,87 m (8. Dez. 0,83 m). ...

Vergnügnungs- und Vereins-Anzeige.

Was Näheres bittet man aus dem Interentheil zu erfahren.) Samstag, den 9. Dezember:

Artilleriebund, 8 Uhr Stiftungsfest im Kolosseum. Bürenzwinger, 8 Uhr Ball im Museumsaal. Café Bauer, Konzert der ganzen Kapelle im Ratsteller. ...

J. Petry Wwe.

Hofflieferant Juwelen- Gold- und Silberwaren Kaiserstr. 102. Tel. 1558.

Silberne Bestecke

In schönster Auswahl gediegenster neuester Muster. Schwer versilberte Allende-Christofle-Bestecke und Geislinger- und Katalogpreisen bei Barzahlung mit 3% Rabatt. ...

FHRE

macht jedem Bürger auf dem Weihnachtstisch eine Schachtel „Perle von Baden“ Cigaretten. ...

Cigarettenfabrik Schmilovic, Karlsruhe, Kaiserstr. 36a

und in allen durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften. 18647

# Carl Schöpf Karlsruhe

Marktplatz.

Als stets willkommene praktische **Weihnachts-Geschenke** empfehle ich zu **niedersten Preisen:**

## Damen- und Kinder-Konfektion.

Auswahlendungen nach auswärts jederzeit bereitwilligst franko.

- Farbige Paletots . . . . M 3.75 bis 55.—
- Flausch-Mäntel . . . . M 16.75 bis 75.—
- Schwarze Paletots . . . . M 12.50 bis 78.—
- Samt-Jacketts u. Paletots M 25.— bis 190.—
- Abend-Paletots . . . . M 8.50 bis 75.—
- Tüll- u. Spitzen-Blusen . M 2.75 bis 56.—
- Seidene Blusen . . . . M 6.50 bis 38.—
- Woll-Blusen . . . . M 3.50 bis 28.—
- Velour-Blusen . . . . M —.95 bis 4.50

- Jacken-Kleider . . . . M 14.75 bis 150.—
- Garnierte Kleider . . . . M 22.50 bis 175.—
- Weisse Ballkleider . . . . M 8.75 bis 68.—
- Costume-Röcke . . . . M 2.90 bis 65.—
- Morgen-Röcke . . . . M 3.90 bis 38.—
- Matinées . . . . M 2.50 bis 12.50
- Unter-Röcke . . . . M 1.90 bis 45.—
- Backfisch-Kleider . . . . M 19.75 bis 60.—
- Backfisch-Paletots . . . . M 3.90 bis 35.—

- Spezialabteilung für Kinder**  
für das Alter von 1 bis 15 Jahren.
- Mädchen-Kleider . . . . M —.65 bis 38.—
  - Mädchen-Paletots . . . . M 2.— bis 36.—
  - Mädchen-Mäntel . . . . M 8.75 bis 50.—
  - Knaben-Anzüge . . . . M 3.75 bis 38.—
  - Knaben-Paletots . . . . M 7.75 bis 26.—
  - Knaben-Pyjacks . . . . M 3.90 bis 30.—
  - Pelerinen, besond. f. Schulzwecke M 1.50 bis 20.—
  - Blusen, Hosen, Mützen, Sweater.**

## Pelzwaren

- grosse Mode und Vertrauens-Artikel
- Kolliers Kragen Stolas Muffen
- Kanin in Sealkanin Mouflon Opossum
- Nerzmurmeln Nutria Waschbär Fuchs etc.
- M —.85, 2.50, 5.—
- „ 8.50, 12.—, 18.—
- „ 25.—, 40.— u. höher.
- Kinder-Garnituren M 1.10 bis 15.—

- Kleider- u. Blusenstoffe**
- Cheviot farbig und schwarz, Meter M 0.85 bis 3.50
  - Diagonal-u. Kammgarnstoffe . M 1.25 bis 4.50
  - Damentuche 110—130 cm breit . M 1.90 bis 5.75
  - Kostümstoffe . . . . M 0.95 bis 4.50
  - Hauskleiderstoffe . . . . M 0.48 bis 1.50
  - Blusenstoffe u. Flanelle . . M 0.55 bis 2.90
  - Kleider- u. Blusensamte . . . M 1.— bis 4.50
  - Kinder-Kleiderstoffe hübsche Streifen und Caros . M 0.75 bis 3.—

- Weisswaren**
- Hemdentuche Meter M 0.25 bis 0.85
  - Pelzpiqué . . . . M 0.38 bis 1.40
  - Pelzcroisé . . . . M 0.35 bis 1.30
  - Handtuchstoffe . . . . M 0.18 bis 1.20
  - Bettendamaste . . . . M 0.68 bis 2.40
  - Bettuchhalbleinen 160 cm breit . M 0.95 bis 2.—
  - Fertige Kissenbezüge Stück M 0.85 bis 4.50
  - Tischtücher und Servietten, Teegedecke.

- Damenwäsche**
- Weisse Taghemden Stück M 1.— bis 6.50
  - „ Nachthemden . . . . M 2.75 bis 12.—
  - „ Nachtjacken . . . . M 0.95 bis 4.50
  - „ Beinkleider . . . . M 0.95 bis 4.75
  - Farbige Hemden . . . . M 1.45 bis 2.75
  - „ Beinkleider . . . . M 1.25 bis 2.90
  - Unterröcke weiss und farbig . M 1.90 bis 12.—
  - Anstandsrocke . . . . M 1.25 bis 6.50
  - Erstlings- und Kinderwäsche.

<b>Schlafdecken</b> M 4.90 bis 25.—	<b>Betttücher</b> weiss und farbig M —.98 bis 2.90	<b>Tischdecken</b> M 1.25 bis 28.—	<b>Bettvorlagen</b> M 1.50 bis 12.—	<b>Bodenteppiche</b> M 5.90 bis 65.— je nach Grösse.	<b>Trikothemden</b> für Herren M 1.25 b. 4.50 für Damen . 1.50 b. 5.75 Herren-Hosen . 1.35 b. 3.75	<b>Haus-Schürzen</b> von M —.65 bis 2.50 <b>Träger-Schürzen</b> . . . . M —.95 bis 4.50 <b>Zier-Schürzen</b> . . . . M —.35 bis 5.75 <b>Kinder-Schürzen</b> . . . . M —.58 bis 4.50
--	--	---------------------------------------	--	--	---	--

## Coupons u. Reste

Aus allen Abteilungen die so sehr beliebten

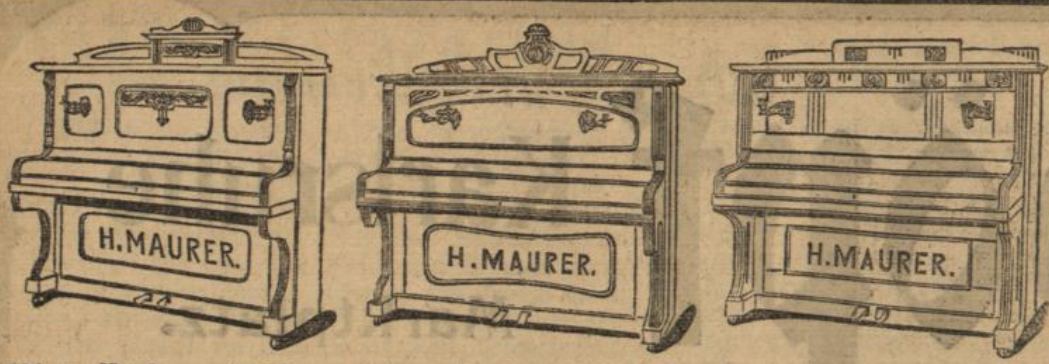
- Für farbige Kleider**  
moderne einfarbige und gemusterte Stoffe  
je 6 Meter doppelbreit das Kleid  
**3.25 4.50 6.75 9.50 12.— 15.—**
- Für schwarze Kleider**  
Cheviot, Crêpe, Mohair, Satin, Kammgarn  
je 6 Meter doppelbreit das Kleid  
**M 4.— 6.50 8.75 12.— 15.— 18.—**
- Für Hauskleider**  
waschechter Velour, Cretonne, Köper, Zeugle  
je 6 bis 7 Meter das Kleid  
**M 2.50 3.75 4.50 5.75**
- Für Blusen**  
moderne Streifen und Borduren  
je 2 bis 3 Meter die Bluse  
**M 1.25 1.75 2.50 3.75 5.— 6.50**
- Samt- und Seidenstoffe**  
je 4 bis 4 1/2 Meter die Bluse  
**M 4.75 6.50 8.— 9.75 12.—**

- Für farbige Herrenhemden**  
kariert oder gestreift Baumwollflanell  
je 3 1/2 Meter für 1 Hemd  
**M 1.15 1.35 1.65 1.90 2.25**
- Für farbige Frauenhemden**  
einfarbig und gestreift Baumwollflanell  
je 2 1/2 Meter für 1 Hemd  
**M —.75 —.95 1.15 1.35 1.65**
- Für Unterröcke**  
gestreift Lüster, bedruckt Flanell, Moiré etc.  
je 3 bis 5 Meter der Rock  
**M 1.50 1.90 2.50 3.50 4.25 5.—**

- Für Handtücher**  
je 6 Meter, grau oder weiss  
**M —.95 1.25 1.50 1.75 2.—**
- Für Bettbezüge**  
je 3,60 Meter, 130 cm breit, weiss Damast  
**M 2.50 3.25 4.50 5.75 6.—**
- Für Nachtjacken**  
bedr. Flanell, weiss Piqué oder Croisé  
je 2 Meter für 1 Jacke  
**M —.68 —.95 1.10 1.25 1.50**
- Für Leib- und Bettwäsche**  
weiss Cretonne und Renforce  
Coupon von 10 Meter M 2.50 3.25 4.25 4.75  
Coupon von 15 Meter M 3.75 4.85 6.25 7.—

**Auf alle Artikel Rabattmarken od 5% Bar-Rabatt!**

An sämtlichen Adventsontagen sind alle Geschäftsräume von 11 bis 7 Uhr geöffnet. 18802



124 cm, Nussbaum N 530.— 124 cm, Nussbaum N 550.— 130 cm, Nussbaum N 595.—

Gut und billig muß heute mehr denn je für weite Kreise der Bevölkerung die Devise lauten. Ihr entspricht im besten Sinne des Wortes das Angebot der neben abgebildeten Pianos, deren ausgezeichnete Konstruktion, fester Aussen- und Innenbau, solide Mechanik, guter Ton und hohe Stimmenfestigkeit durch eine 5 jähr. Garantie gewährleistet wird. Günstige Zahlungsbedingungen und eine unerreichte Auswahl in allen Holzarten erhöhen den Wert dieser Offerte, deren Benützung ausserordentliche Vorteile in sich birgt. H. Maurer, Großh. Hoff., Karlsruhe, Friedrichspl. 5.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat S. K. S. des Großherzogs. Am Mittwoch, den 20. Dezember ds. Js., abends 7 1/2 Uhr. findet im großen Saale der Festhalle Weihnachtsfeier mit Kinderbescherung verbunden mit der Quitsfeier statt, wozu unsere verehr. Mitglieder nebst Familienangehörigen hiermit freundlichst eingeladen werden. Kartenabgabe erfolgt: Am 12. Dezbr. d. J., Bad. Hof, Ecke der Bahnhof- u. Marienstr., 13. " " " Alte Brauerei Höpfer, Kaiserstraße, 14. " " " Vereinslokal, Klapphorn, jeweils abends von 8-10 Uhr. Die Mitteilungskarten sind vorzuzeigen. 19232 Der Vorstand.

Bund der Festbesoldeten.

Sonntag, den 10. Dezember, 10 1/2 Uhr vorm. Öffentl. Versammlung im Saale des Colosseums, Waldstr. „Zenerung und Festbesoldete“ Referent: Albert Falkenberg, Mitglied des Bundesvorstandes in Berlin. Reichs-, Staats-, Gemeindebeamte, Lehrer und Privatangehörige besucht diese Versammlung! 19233 Freie Aussprache. Damen willkommen. Der Vorstand.

Arbeiter-Bildungs-Verein e. B.

Montag, den 11. Dezember 1911, abends 8 1/2 Uhr, im Saale unseres Saales, Wilhelmstraße Nr. 14 Musikalischer Abend veranstaltet von Lehrern und Schülern des Postchen Konservatoriums (Musikinstitut Stahn). Der Besuch ist unentgeltlich. Gäste sind willkommen. Wir laden hierzu ergebenst ein. Der Vorstand. NB. Sonntag, den 10. Dezember: Wanderung nach Eßlingen durch den Rittnerwald. Treffpunkt: Endpunkt der elektr. Bahn in Durlach, nachmittags 2 1/2 Uhr. 19234 D. C.

Evang. Männerverein der Weststadt.

Sonntag, den 3. und Sonntag, den 10. Dezember, jeweils abends 8 Uhr, im Gemeindehaus der Weststadt, Büchertstr. 20 Lichtbilder-Vorträge über: 18915, 2, 2 Albrecht Dürers Leben und Wirken. Eintrittskarten für reservierte Plätze an Nichtmitglieder zu M. 1.— und Schülerkarten zu „ „ 0,50 sind abends an der Kasse zu haben. Die Mitglieder des Ev. Männervereins haben freien Zutritt gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte. Kinder haben keinen Zutritt. 19235 D. C.

Evang. Männerverein der Altstadt.

(Hof-, Mittel- und Ohsparrei) Am Sonntag, den 10. Dezember, abends 7 1/2 Uhr im Saale des Evang. Vereinshauses, Adlerstraße 23 Familien-Abend Lichtbilder-Vortrag von Hrn. Fr. Beil über „Alt-Karlsruhe“ Behirtung findet nicht statt. 19206, 2, 1 Zahlreiche Beteiligung erwünscht. Der Vorstand.

Verein von Vogelkennern Karlsruhe.

(Aeltester und größter Verein mit über 200 Mitgliedern.) XII. große Ausstellung von Kanarienvogel-, Sing- und Ziervögeln etc., verbunden mit Kanarienvogelmarkt am 9., 10. und 11. Dezember 1911, im Saal des Hotels Monopol (Café Windsor), gegenüber dem Hauptbahnhof. — Mit der Ausstellung ist verbunden ein reichhaltig ausgestatteter Glückshafen (das Los zu 20 Pfg.) dessen Gewinn aus besseren Parzer Kanarienvogeln, Papageien und anderen ausländischen Sing- und Ziervögeln, sowie praktischen Vogelkäfigen bestehen. Geöffnet: Samstag von vormittags 9 bis abends 8 Uhr, Sonntag „ „ 11 „ „ 8 „ Montag „ „ 9 „ „ 6 „ Eintritt 20 Pfg. (Kinder frei). 19020

Terminus, Durlacher Allee.

Schöne, freundliche Lokalisation. ff. Zimmer hell und dunkel, Münchener Bier, warme Speisen zu jeder Tageszeit in belannter Güte. Mittagsessen von 60 Pfg. an. — Schöne Fremdenzimmer mit Zentralheizung. Keine Weine. — Eigene Schlachtung. Inh.: Karl Weigel. 19341

Residenz-Theater Waldstrasse 30. Allein-Erstaufführungsrecht Wie das Leben spielt.

Grosse Tragödie in 3 Akten. Mimodramatische Paraphrase. Was diesen Film ganz besonders auszeichnet, ist die ausserordentlich spannende, das Interesse fortgesetzt steigende Handlung. Dieser deutschem Empfinden und deutschem Wesen angepasste Film wird die grösste Sensation erregen. Vollständig zensiert, auch für Kinder genehmigt. Der ausserordentlich hohen Anschaffungskosten und des vielen Gebotenen wegen — reguläres Tagesprogramm und eines Monopol-Kunstfilm — berechtigen zum Eintritt nur die an der Kasse gelösten Billette. Preise der Plätze: III. Platz 50 P., II. Platz 80 P., I. Platz M. 1.—, Loge M. 1,20. 19282, 2, 1

L. Z. Tr. Montag 11. XII. 11 1/2 Uhr Kib. m. Vortrag.



Sonntag, den 10. Dezember 1911, Anfang 4 Uhr. Weihnachtsfeier mit Kinderbescherung in der Restauration zum Saalbau. Für Unterhaltung ist reichlich Sorge getragen. Die verehr. Mitspieler mit ihren Angehörigen sind freundlichst eingeladen. 19333 Der Vorstand.

Schwarzwaldverein (Sekt. Karlsruhe) Sonntag, den 10. Dezember 1911: Ausflug Marzell — Dobel — Eyachmühle-Höfen. (M. 1 Uhr). R. n. A. Abfahrt 6 1/2 Uhr (mit Altbahn). Anmelden: „Ochsen“, Höfen.

Vorhangstoffe, Pelze, so lange Vorrat spottbillig. 338967 Werner, Schloßplatz 13, Eing. Karlsruherstr., P. r. 10000 Stück Christbäume Silberkannen und Platen, von 1/2 bis 7 m Höhe, nur in Kulturbäume, empfiehlt zu billigen Preisen Anton Schlager, Durmersheim Gartenstraße 89. 19282

Verloren ein mattgoldener Ohrring auf dem Weg von Marktplatz nach Strieggstraße 3 a. 19382 Abzugeben gegen Belohnung Strieggstraße 3 a bei Wiedert.

Vierzylinder Opel B 22 816 PS, Doppelphaeton mit Windschutz, Messing-Glasescheibe, Vordeck, groß. Scheinwerfer u. Stepperrad, tadellose Verfassung, billig verkäuflich. Probefahrt bereitwilligst. Hans Burger, Melanchthonstr. 4, Karlsru. 11131a

Rel. Fuchsschute mit 4 gut. Weinen, sehr ausdauernd, billig zu verkaufen. 11131a Block, Leutnant, Bahnh. (Zehlf.).

Gelegenheitskauf. Bücherschränke in Nussbaum u. roh eichen, in allen Farben zu beigen, billig zu verkaufen. 19395 Jos. Kirrman, Herrenstraße Nr. 40.

Zu verkaufen: 1 Obaltisch 6 M., 1 runder Tisch 6 M., 1 Schub-Schränken 5 M., Gaslüfter, Sarnig, 9 M., Wringmaschine 5 M., Angulehen von 9 bis 12 u. 2-5 Uhr. 193955 Marienstr. 6, Winterhaus.

Zu kaufen gesucht gut erhaltenes 19371 Knaben-Fahrrad Offerten unter F. K. 5010 an Rudolf Mosse, Karlsruhe. Ein eleg. Kleid im Wert von weit über 100 Mark ist sehr billig zu verkaufen. Zu erf. 1935961 Scheffelstraße 8, 4. St.

Morgen Sonntag, den 10. Dezbr., abends 8 1/2 Uhr im großen Saale zur „Eintracht“, Karl-Friedrichstr. 30, Interessanter wissenschaftlicher Damen-Vortrag

„Was die Frauen wissen müssen“ Pflege und Erhaltung wahrer Frauenthönheit. Darbietungen zur Bildung und zum Kräfte der Frau. Der neue Weg für die latente Frau. Warum so viele nervöse, trante Frauen und unzufriedene Ehen? Das frühzeitige Altern der Frau? Wie verlängern wir unser Körpermaß? Kindererziehung dem Temperament nach. Magerkeit, Kopfschmerz, Blutaermit, Bleichsucht, Frauenleiden. Am lebenden Modell wird gezeigt, wie man Krampf, biden Hals, abfinkende Ohren, zu breite und rote Nasen, Kinnzeln, Bissel, kalten, gelbe Haut, Sommerprossen, Frauenbart, Haarausfall, Schuppen, Warzen, rauhe Hände etc. beseitigen kann. — Hüftenflecke. Ich kenne Dich! Charakterbeurteilungen von anwesenden Damen (hochinteressant). Welches Temperament haben brünette, blonde, schwarzhaarige Personen? Welche Temperamente passen in der Ehe zusammen und welche stoßen sich ab? Antrene und ihre Verhütung. Unentgeltliche Beantwortung von Anfragen und Mitteilung von Toilettengeheimnissen. — Die Medizin führt eine gesunde und schon machende Gymnastik vor, die zeigt, wie man durch diese und durch richtiges Arnen Krankheiten vorbeugen, enge Brust, schiefe Achseln, X- und O-Beine, schlechte Haltungen beseitigen kann. Der Vortrag ist neu hier! Mit den bisher gehaltenen Redebeiträgen nicht zu vergleichen. Kein Anbieten u. Verkauf von Kosmetik u. dergleichen. Mann unbedingt von Mutter und Tochter besucht werden, und so wichtig, daß jede Frau und Fräulein denselben besuchen muß. Glänzende Anekdote von Presse und Publikum. In vielen Städten, wie Mannheim, Heidelberg, Straßburg etc. mußte der Vortrag wiederholt werden und waren die Säle brechend voll. Damit der Besuch jedem möglich, Eintritt nur 50 Pf., 1 M. u. 1,50 M. Mitglieder von Frauenvereinen, Fraueninteressen die Hälfte. Fräulein unter 18 Jahren kann der Besuch nicht gestattet werden. 19384, 16, 4, 1

Badische Treuhand-Gesellschaft m. b. H. Hebelstrasse 11 Karlsruhe i. B. Telephon 1526 Revision von Büchern, Aufstellung u. Prüfung von Inventuren und Bilanzen. 12767\* Moderne Buchführung (Einrichtung u. Weiterführung) nach vereinfachtem u. übersichtlich. System.

Trauringe. Auf Weihnachten! Verlobungsringe in 8, 14 und 18 Kar. Gold jede Fassung und Preislage empfiehlt billig nach Gewicht Chr. Fränkle, Goldschmied Karlsruhe, Kaiser-Passage. Uhrren und Ketten jeder Art billig. Tafelbesteck, Kaffees- und Teelöffel. Gravierung gratis.

### Festhalle.

Sonn. ag, den 10. D 3. 4 Uhr nachm.:

## Großes Streich-Konzert

der Kapelle des  
**1. Bad. Leib-Drig.-Regts. Nr. 20.**  
Leitung: Kapl. Obermusikmeister  
**Fritz Köhn.**

Eintritt { Inhaber von Stadtgarten-  
Fahrtkarten und von 20  
Sitzkarten 60  
Sitzkarten 60  
Soldaten u. Kinder je die Hälfte.

Program 10 Pfg.  
Die Musikabonnementskarten haben Giltigkeit. 19335

**Programm:**

- Militärmarsch. Köhn.
- Ouverture z. Op.: „Wenn ich König wär“. Adam.
- Große Fantasie a.: „Pauli und Margarete“. Gounod.
- „Viel fern“. Mit dem 1. Preis aus dem Preiswettbewerb der „Boche“ hervorgegangen. Walzer Eisner.
- Ouverture z. Operette: „Die schöne Galathee“. Suppe.
- Potpouri a. d. Op.: „Hoffmanns Erzählungen“. Schenck.
- „Lied mich, und die Welt ist mein.“ Walz. Ball.
- a) Die Dorfmusik. b) „Männer, had mir mal die Zäpfle auf.“ Tanzduette a. d. Opette: „Polnische Wirtshaft“. Gilbert.
- Die Parade der Sinfobaten. Charakterstück.
- „Was mir so gefallen hat in Wien“. Walzer a. d. Opette: „Das Militantinnenmüdel“. Jarro.
- Potpouri a. d. Opette: „Der Jägerbaron“. Strauß.
- „Am Sosporno“, a. d. Opette: „Dalloch die große Rebue“. Linke.

## COLOSSEUM

Waldstrasse 16/18. Telefon 1938.

**Samstag, den 9. Dezember 1911:**  
**KEINE VORSTELLUNG**

**Sonntag, den 10. Dezember 1911:**  
**ZWEI VORSTELLUNGEN**  
nachmittags 4 Uhr u. abds. 8 Uhr.  
Nur noch 6 Tage: 19298

**John Barley,** der berühmte Verwandlungsschauspieler u. u. sowie die übrigen Attraktionen.

Nur im

## LUXEUM

168 Kaiserstrasse 168  
sehen Sie die allerneuesten Erzeugnisse kinematographischer Kunst.

Ein Weltschlager!  
Ausgabetag 9. Dezember.

## Zelle Nr. 13

Sensationelle und spannende Tragödie eines Irren in zwei Akten.

Ausserdem bieten wir noch ein  
auserwähltes  
grosses Nebenprogramm  
von **Samstag, den 9. Dezbr.**  
bis **Dienstag, den 12. Dezbr.**  
Vornehmes Kunst-Konzert. 19376

## Kühler Krug.

Direktion: P. Emscher.

Sonntag, 10. Dez., von nachm. 4 Uhr ab im großen Saale:

### Großes Konzert

ausgeführt vom  
**1. Süd-Niederländischen Künstler-Ensemble**  
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Franz Ender.  
Eintritt inkl. Program 10 Pfg. 19320

Auf unsere allen modernen Anforderungen entsprechende Doppel-Bahn



### Sehenswürdigkeiten:

Grossh. Kunsthalle u. Kupferstichkabinett, Kunstgewerbemuseum, Grossh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde, Grossh. Naturalienkabinett, Grossh. Landesgewerbehalle, Städt. Vierordt-Bad, Rathaus, Grossh. Hof- und Landesbibliothek, Grossh. botanischer Garten, Grossh. Schlossgarten und Wildpark, Stadtgarten mit Tierpark, Badischer Kunstverein, Reichspost-Gebäude, Grossh. Palais, Grossh. Hoftheater. **Standquartier** für Ausflüge in den nahen Schwarzwald u. in die Pfälzer Berge.

Den Besuchern der Residenzstadt Karlsruhe werden nachstehende Hotels, Restaurants und Cafés bestens empfohlen:

### Zum Moninger

Kaiserstrasse Karlsruhe Kaiserstrasse  
Haltestelle der elektrischen Strassenbahn Karlstrasse

Grosse Bierhallen im Erd- und I Obergeschoss.  
**Hauptausschank der Brauerei Moninger**  
Treffpunkt der Fremden. Anerkannt gute Küche.

### Hotel u. Restaurant Friedrichshof

Nächst dem Bahnhof Karlsruhe Hausdiener am Bahnhof.  
**Erstes und grösstes Restaurant der Residenz.**  
Zimmer mit Frühstück v. Mk. 3.— an. Hauptausschank der Brauerei Sinner. Münchener Kochebräu. Elegante Weinstube. Vorz. Küche. Alle Delikatessen der Saison. Jeden Abend Künstler-Konzert.  
Telephon 350. Direktion **Gustav Münzer.**

### Colosseum-Restaurant

Haupt-Ausschank der Brauerei Schrempf.  
Anerkannt vorzügliche Küche. Abonnenten haben Vorzugs-Preise.  
NB Während den Vorstellungen im Colosseum-Varieté werden auch warme u. kalte Speisen serviert.  
**Joseph Ulmer, Traiteur.**

### Automaten-Restaurants Karlsruhe

**Erstes Karlsruher Residenz-Automat**  
Ecke der Wald- u. Kaiserstrasse 201. Karl-Friedrichstrasse 32 nahe dem Hauptbahnhof.

### Königl. Hofbräu München

Spezial-Ausschank  
**Hotel und Restaurant Kyffhäuser**  
Kreuzstrasse 19.  
Um gef. Zuspruch bitten **W. Toggenburger.**

### Gasthof „z. Rose“

Kaiserplatz, am Mühlburgertor-Bahnhof.  
Gemütliche Restaurations-Lokale, Fremdenzimmer, grosser Saal für Vereine, Hochzeiten etc.  
18806 Inhab.: **Adolf Köle.**

### König von Württemberg

Zähringerstrasse 53 3 Minuten vom Hauptbahnhof  
Ausschank der Brauerei Höpfer. Gut bürgerliche Küche. Billige Fremden-Zimmer — vollständig neu hergerichtet.  
**Treffpunkt der Württemberger.**  
Besitzer: **Carl Schlotter.**

### Münchener Bürgerbräu

früher Frankeneck  
Karl-Friedrichstr. 1 :: **KARLSRUHE** :: Karl-Friedrichstr. 1  
Spezialitäten: Montags von 4 Uhr ab warmer Schinken  
Mittwochs von 4 Uhr ab Münchener Weisswurst  
Donnerstags von 4 Uhr ab Knöchel und Rippen  
Samstags von 4 Uhr ab Knöchel u. Rippen u. warmer Schinken.  
Inhaber: **Eduard Schlipf.**

### Café Vogt Casino-Bar

Kaiserstr. 115 Eingang Adlerstr. Tel. 2165  
empfiehlt seine hochmodern neu renovierten Lokalitäten.

### Thomasbräu

Kaiserstr. 73 :: **KARLSRUHE** :: Kaiserstr. 73  
Haltestelle der elektr. Strassenbahn Waldhornstr.  
**Erstklassiges Restaurant.**  
Ausschank von nur auswärtigen Bieren  
Münchener, Fürstener, Kulmbacher.  
Bes.: **Fritz Rimmelin.**

### „Neuer Kaiserhof“

Ecke Garten- und Lessingstrasse.  
Bringe meine vorzügliche Küche empfehlend in Erinnerung. Billigste Berechnung. Reichhaltige Frühstück- und Abendkarte. Hausgemachte Fleisch- und Wurstwaren in bekannter Güte.  
Div. Spezialitäten. Reine Weine. ff. Moninger Bier, hell und dunkel.  
**J. Müller.**

### Wein-Restaurant & Weinhandlung Feldherrnhalle

Kaiserstrasse 219 (nahe der Hauptpost), Telephon 1575  
Besitzer: **R. Falk**, vormals Th. Schmidt.

### Zum Bremer Eck

Kaiser-Allee. Haltestelle der elektr. Strassenbahn Yorkstrasse  
ff. Kammerer Bier. Jeden Donnerstag Schlachttag. Dienstag von 4 Uhr ab Knöchel und Rumpfe. Prima selbstgekeltern Heibronner Rotwein, sowie bad. Oberländer.  
Gut bürgerl. Mittagstisch, sowie reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte.  
**August Baral.**

### Autonom. Gasthaus z. „Goldenen Krone“

Ecke Douglas- u. Amalienstr.  
Eigene Schlachtung mit elektr. Betrieb u. Trockenluft-Kühlanlage: ff. Moninger Bier, hell u. dunkel  
Vorzügl. Küche: Naturreine Weine  
Guten Mittagstisch von 60 Pfg. an: Möblierte Zimmer zu vermieten  
Jeden Dienstag u. Freitag Schlachttag.  
Jeden Tag von 4 Uhr ab warme Rippchen und Knöchel.  
**EBERHARD SCHWAIBOLD**, Metzger und Wirt.

Heute abend spielt die ganze Künstler Kapelle im

### Ratskeller

Morgen Sonntag im  
**Café Bauer**  
Eintritt frei. Hermann Wolff.

### Gasthof u. Restaurant „Schwarzer Adler“

Kronenstr. in nächster Nähe des Hauptbahnhofes  
ff. Schrempf Bier, hell und dunkel, sowie Münchener Bürgerbräu. Naturreine Weine. Gut bürgerlichen Mittagstisch und reichhaltige Abendkarte.  
Neu renovierte Fremdenzimmer. **August Trant, Traiteur**

Den Karlsruhe besuchenden Fremden zur gef. Kenntnis, dass die „Badische Presse“ am Bahnhof, in den Kiosken, sowie in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen stets in den neuesten Ausgaben zu 5 resp. 10 Pfg. die Ausgabe zu haben ist.

### Restaurations z. Grafen Zeppelin.

Morgen, Sonntag, den 10. Dez., von 6 Uhr abends:

## Großes Konzert

von einer Abteilung d. Artillerie-Kapelle Nr. 30 in Rastatt.  
Es ladet höflich ein  
**Fr. Lorenz.**  
19754

## „Kola“

Zur Weihnachtsbäckerei empfehlen bei ihren Mitgliedern  
Backpulver u. Vanillezucker, Zitronenessenz (mit Rabattmarken)  
**„Das Beste vom Besten“**  
„Kola“, Einkaufsgenossenschaft  
19331 Karlsruher Kolonialwarenhändler. ::

Prachtvolles **Piano** 238903  
freuzl., vorzügl. i. Ton, mod. Bauart, tot. f. 350 Mk. z. verl. Anschaffungspr. 600 Mk. Ritterstr. 11, IV.

**Götz Brismenfeldfleher** u. goldene 85er Herren-Doppeldeckel-Libr zu verkaufen. 238512.5.3. Markgrafenstr. 22.

**Aktenschrank.** m. Holzlamelle, 9 Gefach, eichen, anstatt 56 Mk. nur 38 Mk. Offerten unter Nr. 238416 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

**Brillantring** für 40 Mk. zu verkaufen. 238511.5.3. Markgrafenstr. 22.

6 gelbe Drington-Gabnen und 2 reibschwarze Italiener Gabnen, Aprilbrat 1911, neu raffig, höchstprämiertes Alttammung zu verkaufen. 23871 22 Westendstraße 50, 2. Stod.

Neu eingetroffen:  
Großer Bollen 18545

## Pelze!

3,50, 4,50, 5,50, 6,50 u. höher.  
Wilhelmstr. 34, 1. Streppe.  
Sonntags von 11—7 Uhr offen.

### Pianino

abbaum poliert, wenig gebraucht und billig abgegeben. 19337  
Kreuzstrasse 22, 2. St.

für Artilleristen! 1891 zu verkaufen. 238702.5.2. Markgrafenstr. 22.

in neuer Babyhord 38969 Marienstr. 16, 3. St.

### Frische Bohnen

### Frische Artischocken

### Frische Gurken

empfiehlt 238935  
**A. Buhlinger,** Kreuzstrasse 22.

### Fahrrad,

a. erb., m. Corp. Stuhl, für 35 Mk. zu verkaufen. 238933  
Kreuzstrasse 17, Bismarckstr.

1 schöner Schreitbisch, 1 zweiflügeliger Schrank, alles neu, ist billig zu verkaufen. 238901.3.2. Offenweinstr. 16, IV.

Privat-Mittags- und Abendstisch finden bei Herrn. Offerten unter Nr. 238942 an die Exped. der „Bad. Presse“.

### Schüler-Schreibpult,

gebraucht, zu kaufen gesucht. Offerten erbitte unter Nr. 19265 in der Exped. der „Bad. Presse“.

### Franz. Billard,

so gut wie neu, mit sämtlichem Zubehör, sehr billig zu verkaufen. Wo? zu erfragen unter Nr. 19265 in der Exped. der „Bad. Presse“.

### Zither,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen. 238957  
Kreuzstrasse 54, Part.

### Prim-Zither,

gut erhalten, zu verkaufen. 238956  
Näh. Westendstraße 137, 4. St. r



# Ueberraischungs-Verkauf

## Coupons und Resten zu auferordenflich billigen Preisen

Praktische und begehrte Weihnachts-Geschenke!

**Weihnachts-Roben**  
im Karton mit schöner Garnierung

6 Mtr. Cheviot, neueste Farben das Kleid	5.25
6 Mtr. Diagonal . . . . . das Kleid	6.00
6 Mtr. Cheviot, reine Wolle das Kleid	6.50
6 Mtr. Diagonal, reine Wolle das Kleid	8.50
6 Mtr. Kammgarn, reine Wolle das Kleid	10.50

**Für Hauskleider**  
5—7 Mtr. Velour od. Baumwollzeug  
2.50, 3.25, 4.00, 4.75, 5.40

Damenwäsche Weisswaren  
Taschentücher

**Für Blusen**  
2 und 2 1/2 Meter neue Streifen und Bordüren  
1.25, 1.95, 2.25, 2.50, 3.50

**Seiden- und Samt-Blusen**  
4.—, 6.—, 7.50, 8.50, 10.—

**Für Männerhemden**  
prima Baumwollflanell, je 3 1/2 Meter das Hemd  
1.80, 2.25, 2.60, 2.95

**Für Frauenhemden**  
gestreifte Baumwollflanelle, je 2 1/2 Meter das Hemd  
1.25, 1.50, 1.75, 1.95

400 Stück baumwollene  
**Schlafdecken** 140/190 cm **98** s

**Für Nachtjacken**  
bedruckte Flanelle, Piqué u. Croisé, je 2 Meter die Jacke  
85 s, 1.10, 1.30, 1.50, 1.90

**Für weisse und farbige Bettbezüge**  
je 3,60 Meter, 130 cm breit, der Bezug  
3.25, 4.25, 4.85, 5.20

**Für Leib- und Bettwäsche**  
10 Meter Hemdentuch, 80 cm breit  
2.75, 3.75, 5.50, 6.50

**Für Schürzen**  
116 cm Schürzenzeug und Druck, 1 1/4 Meter  
85 s, 1.10, 1.25

Tischdecken Bettdecken  
Bettvorlagen

Kaiserstraße 181

# M. Schneider

Ecke Herrenstraße.

An den Sonntagen vor Weihnachten sind meine Geschäftsräume von 11 bis 7 Uhr geöffnet.

19323

## Musikalien

für  
hiesige Konservatorien und Musikschulen  
liefere zu billigsten Preisen

**Fritz Müller, Musikalienhandlung**  
Kaiserstrasse 221 17979.8.4  
zwischen Hirschstrasse und Hauptpost.  
Telephon 1988.

In allen Kreisen finden zwei soziale Romane ganz besondere Beachtung:

**Prinzessin** von Marie Schloß,  
**Wera Cornelius** von Fernanda Einmann.

Die im Verlag von Neuß & Jitta in Konstanz erschienenen Romane (Preis je M. 3.— geb., M. 4.— geb.) sind durch alle Buchhandlungen zu beziehen und empfehlen sich auch durch ihre Ausstattung als willkommene Weihnachtsgeschenke.

## Antike Möbel!

wie Schränke, Ulmerschränke, Truhen, Tische, Stühle etc., sowie sonstige antike Gegenstände offeriert billigst in  
**grosser Auswahl**

**Friedrich Schaaß**, Schillerstrasse 10  
2688 Telephon 2688.

Neue Möbel werden in eigener mechan. Schreinerei nach Zeichnung angefertigt. Ebenfalls antike Möbel werden meisterhaft und billig hergerichtet. 17980.3.3  
Besichtigung meines Lagers ohne Kaufzwang gerne gestattet.

Druckarbeiten jeder Art werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Bad. Presse.“

**Billige 18731**  
**Weihnachtspreise!**  
Damen-Kostüme 9.75 M.  
Kostüm-Röde 1.90, Paletots 3.90  
Unterröcke 1.25 M. Blusen 95 s  
1 Partie Normal-Hemden,  
Unterhosen, Taschentücher,  
Socken u. Strümpfe staunend billig  
**Wilhelmstraße 34, 1 Tr.**  
Sonntags von 11—7 Uhr offen.



**Steppdecken, wollene Decken**  
kaufen Sie billig! 17145 s  
Sirkel 13, part.

Ein schöner, neuer Diwan, mit Moquett überzogen, ist billig zu verkaufen bei G. Schub, Tapeziergeschäft, Kaiserstr. 138. 1938954

## Dankbare Geschenke



spenden Sie mit  
**Osiris-Wäsche**  
ist  
überaus weich,  
warm,  
dauerhaft,  
porös.

Vorrätig in allen Arten  
Damen-, Herren- u. Kinderwäsche  
Proschüre gratis. 19355

**Reformhaus f. Gesundheit**  
J. Neubert,  
Trikot-Unterkleider Karlsruhe, Kaiserstraße 122.

Größtes und ältestes  
Spezialgeschäft in  
**Rauch-Utensilien!!**

**Zigarettenspitzen** in Meerschamm, Bernstein, Silber etc.  
**Zigaretten-Etuis,**  
**Tabakdosen,**  
**Tabakbeutel,**  
**Zigarettenspitzen.**

**Tabak-Pfeifen,** Meerschammpfeifen, Brujere-Pfeifen.  
deutsches, englisches, und franz. Fabrikat  
**Sanitäts-Pfeifen**  
**Zuhör-Pfeifen,**  
**Adler-Pfeifen.**

**Friedrich Weber, Drechsler,**  
207 Kaiserstraße 207. 19380.2.1  
Rabatt-Spar-Marken.

**Geld-Darlehen** mit ratenweiser Rückzahlung ohne Vorlofen. Viele Auszahlungen! Neel und diskret. Hypotheken-Bauschloß besorgt **F. Gauweiler,** Karlsruhe-Wülzburg, Farb-  
**Damen-Rad** neu, mit 3jähriger schriftlicher Garantie für Weihnachtsgeschenk geeignet, unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. der „Bad. Presse“ unter Nr. 193874.

Junge, kautionsfähige  
**Wirtsleute**  
suchen auf 1. April ev. auch früher bessere Wirtschaft, Brauerei u. Ausschank, Hotel od. Café-Restaurant zu pachten od. in Satz zu übernehmen. Gehl. Off. unter Nr. 19284 an die Expedition der „Bad. Presse“. 6.3

**Darlehen**  
erhält jedermann ohne Vorlofen. Näh. Amalienstr. 65, part. 1938933  
Eleg. Herrenrad, noch wie neu. Zusp.-Freil., billig abzugeben. 1938824  
Scheffelstr. 47, II., links.

**12 Oelgemälde**  
Schwarzwaldb-Originals, preiswert zu verkaufen. 1938939  
Walbstraße 48, II.

Ueberzieher, sehr gut erb., harte Figur, billig z. verkauf. 1938927  
Wilhelmstraße 55, IV. Etod.

Ein feiner weisser Pelz (Tibetstola), ein hellgrauer Abendmantel und ein schönes schwarzeidenees Kleid werden preiswert abgegeben.  
Zu erfragen unter Nr. 1938831 in der Expedition der „Bad. Presse“.

Schaukelpferd zu verkaufen. 1938923  
Sobienstraße 138, II. Et., Seith.

Feiner schw. Gehrockauszug für mittl. u. harte Fig., eing. Gehrock, hübsch. Grad m. Weite f. schlan. Herrn. Juppenanz., Ueberzieher, f. mittl. u. harte Fig., Lehtlingsanz., schönes Damen-Capes, Radkleid, Samtbluse, seid. Kleid, Mädchenjacket, eleg. weis. Kleid auf Seide, Gesellschaftskostüme bill. z. vert. 1938870  
Striegr. 6, II. Et.

Ein Astrachanjackett, Größe 46, und ein Ständer für Vogelkäfige billig zu verkaufen. 1938946  
Horsstraße 45, III.

**Nähmaschine** gut gehend, billig zu verkaufen. 1938931  
Schützenstr. 2, III. rechts.

**Zu verkaufen:**  
gebr. Diwan, Singer-Nähmaschine mit Handtrieb billig. 1938930  
Hudolfstraße 19, II. Etod, links.

Brochhaus-Lexikon, Jubiläumsausgabe, kompl. 21 Bände, sehr billig abzugeben 9—3 Uhr. 1938925  
Sittoriastraße 18, II.

**Schreibmaschine** und Kopiermaschine umständehalber zum halben Preis veräußerlich. Offert. unter Nr. 1938415 an die Exped. der „Bad. Presse“. 6.3

**Guter Frack und Weste** mit Seidenfutter, für mittl. Figur, sowie guter Wiberpelstragen zu verkaufen. 1938872.2  
Sobienstr. 165, part.

# Weihnachts-Verkauf.

Um meinen werten Kunden Gelegenheit zu geben, für den Weihnachtsbedarf gute und beste Qualitäten bei nur la. Verarbeitung zu ganz besonders billigen Preisen zu erwerben, habe ich meinem Lager einzelne Piecen, die nicht mehr in kompletten Sortimenten vorrätig sind, entnommen und in nachstehende Gelegenheitsposten eingeteilt. Die Preise hierfür sind derart billig festgesetzt, dass es eine unbedingte Ersparnis bedeutet, diese Gelegenheit nicht nur für Geschenke, sondern auch für den eigenen Bedarf auszunutzen. . . . .

Ein Posten  
**Herren-Paletots**  
dunkle gediegene Dessins, in allen Grössen . . . . . **27.— 33.— u. 42.—**

Ein Posten  
**Herren-Ulster**  
ein- u. zweireihig, nur moderne Farben und Stoffe . . . . . **28.— 38.— u. 46.—**

Ein Posten  
**Herren-Anzüge**  
in solidester Arbeit, moderne Stoffe u. moderne Fassons . . . . . **26.— 36.— u. 45.—**

Ein Posten  
**Herren-Hosen**  
aus Zwirn-Buckskin und moderne Streifen in Kammgarn und Cheviot . . . . . **4 75 8 50 12 75**

Ein Posten  
**Schlafröcke**  
aus weichen, mollen Stoffen, gut ausgearbeitet, für jede Figur passend . . . . . **16 50 24 50 32 50**

Ein Posten  
**Sport-Anzüge**  
Ia Qualität, Faltenform mit langen und kurzen Hosen . . . . . **29.—**

Ein Posten  
**Fantasie-Westen**  
hochelegante, teils halbseidene Piecen in elegantesten silbergrauen Farben . . . . . **9.75**

Ein Posten  
**Sport-Hosen**  
vorwiegend grössere Nrn. aus dauerhaftesten Loden- und Fantasiestoffen . . . . . **7.50**

Ein Posten  
**Loden-Joppen**  
warm gefüttert, ein- u. zweireihig, in allen Grössen . . . . . **8 75 12— 14 50**

Ein Posten  
**Loden-Pelerinen**  
in allen Längen, dunkelgrau, mit Taschen u. Tragbändern gearbeitet . . . . . **12.— 15 50 18 50**

Ein Posten  
**Jünglings-Ulster**  
ein- u. zweireihig, aus modernen gemusterten Stoffen . . . . . **18.— 24.— 30.—**

Ein Posten  
**Jünglings-Anzüge**  
moderne Farben u. mod. Fassons, solidest. Näharbeit . . . . . **18.— 26.— 32.—**

Ein Posten  
**Knaben-Anzüge**  
blau und gemust. Stoffe, Blusenform hochgeschloss. u. m. Matrosenkragen . . . . . **6 50 9 50 12 50**

# N. Breitbarth, Ecke Kaiser- u. Herrenstr.

Sonntag bis abends 7 Uhr geöffnet.

## Stadt Vierordtbad

**Heissluft- und Dampfäder**  
(irische, römische und ruffische Dampfäder), 12751

**Elektrische Lichtäder.**

Damenbadezeit: „Montag und Mittwoch vormittags und Freitag nachmittags“.  
Herrenbadezeit: „Alle übrige Zeit und Sonntags vormittags von 8—12 Uhr“.

## Haasenstein & Vogler A.G.

Karlsruhe, Kaiserstr. 186, 1. (Hans Lammann-Präsidenten)  
**Hausierer und Agenten**  
**verdienen viel Geld über Weihnachten**  
wenn sie unsere patentierten Haushaltungsartikel verkaufen, die jeder Hausfrau hochwillkommen sind. Verlangen Sie Offerte unter Chiffre L. 4727 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B. 19084.5.2

## Seidelberg.

Im schönsten Teile des Redarales, an bester Promenade gelegen, neu zu errichtendes  
**Café-Restaurant**  
I. Ranges  
mit Wein, Bier- und Bifor- ausdruck auf Feuchjahr für längere Zeit zu verpachten. Behagliche Räume mit elektr. Licht, Dampfheizung, große Terrassen, in unmittelbarer Nähe des Redars, ausgedehnten Garten mit Park und Ausgang in den Stadtwald bieten unerschöpfliche Genüsse. Kapitalkräftigen Geschäftsleuten eine glänz. Existenz. Milchvieh, nebst Gärtnerei kann mit übernommen werden. Off. u. K. 500 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Seidelberg erb. 19084.5.2

## Seirat.

Beif. Beamter, 30 J. a. e., in sehr gut geübter pensionierter Lebensstellung, m. g. Dame, anfangs Ber. häuslich erzogen, mit tadellosem Ruf u. entsprechend. Vermögen zwecks Seirat suchen zu lernen. Verschwiegenheit beider. Ehrenfache Anonym u. berufsm. Vermittlung zwecks. 11088. Off. unt. K. 3403 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.  
**Generalagentur**  
einer schon etwas eingeführten älteren 11115a.2.1  
**Feuerversicherung**  
ist unter günstigen Bedingungen neu zu befehen. Bewerbungen erbeten unter **F. 571 an Haasenstein & Vogler, Berlin W. 8.**

## Weinwirtschaft

per 1. April 1912 zu **verpachten** gesucht. Offerten unter **Rr. 338489** an die Exped. d. „Bad. Presse“. 3.3

## Elegantes Photograph. Atelier

per sofort oder später in süddeutl. Garnitionsstadt auf 5 Jahre oder länger zu **verpachten**. Anfragen unter **Rr. 17927** an die Expedition der „Badischen Presse“ erbeten.

## Kaufmann

sucht sich an lukrativem Betriebe mit **10 Wille sofort zu bereitehen**. Discretion zugesichert. Offerten unter **Rr. 338819** an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

## Haus

**Rüppurrerstr. 46** (Restaur. a. Waldhorn) und **Buntenstraße Nr. 11** (Ede Krugstr.) zu verkaufen. 18531. Näheres Rüppurrerstr. 46, II.

## Photographie!

Sehr guter photog. Apparat, 13x18 (Makrogonkamera), Götzobjektiv mit allem Zubehör, weg. Aufgabe des Sportes für 150 **zu verkaufen**. Wert fast das Doppelte. Adresse in der Exped. der „Bad. Presse“ unt. **Rr. 11116a** zu erfragen.

## St. Bernhards-Hunde.

herborragende Abstammung, billig, nur in gute Hände zu verkaufen.  
**P. Kohle**  
Fabrikbr.,  
Verkauften (unt. Durlach). 10084.2

Schillerstr. 22 Ecke Göthestr.

## Metropol-Theater

**Pracht-Spielplan**  
von Samstag, d. 9. bis inkl. Dienstag, d. 12. Dez. 1911

- Mechanische Schuhfabrik.** Sehr interessante und lehrreiche Aufnahme.
- Robert Bruce.**  
Der Kampf dieses Mannes, der von dem Willen seines Volkes auf den Thron gehoben ward, gegen den übermächtigen Herrscher von England, wird in seinen wechselnden spannungsreichen Phasen geschildert.
- Moritzens Ungeschicklichkeit.** Humor. Schlager.
- Das tägliche Brot.** Dramatische Szenen.
- Die Niagarafälle.** Neueste Aufnahme. Dieses Bild wird das Entzücken jedes Naturfreundes sein. Es zeigt uns im hervorragenden Bilde dieses mächtige Naturwunder. Prachtvolle Farbenkinematographie.
- Die wandernde Matratze.** Höchst humoristisch. Szene aus dem Russischen.
- Andreas und Nadia.**
- Little Hans als Raubtierjäger.** Auß. komisch.

Haltstelle der Straßenbahnlinie Köhler Kreuz.

**Stadt Strassburg, Sängershaus, Julianstraße.**  
Mittwoch, den 13. Dezbr. 1911, abends 8 Uhr, findet das **IV. Abonnementskonzert des städtischen Orchesters** statt.  
Leitung: Herr **Dr. Hans Fitzner.**  
Solisten: Herr **J. F. Delmas** von der großen Oper in Paris (Gesang).  
Frl. **Lipschitz** aus Paris (Harfe).  
Program:  
Eine Faust-Ouverture R. Wagner.  
Arie aus „Hippolyte u. Aricie“ m. Orchester Ph. Rameau.  
Choral u. Variationen für Harfe u. Orchester Ch. M. Wider.  
Arie aus „La Lyr u. la Harpe“ m. Orchester Saint-Saëns.  
Sinfonie D-moll Nr. IV R. Schumann.  
Preise der Plätze enthalten die Tagesplakate. 11130a

**Holz-Dreyfus & Mayer-Dinkel, Mannheim.**  
**Handlung u. Hobelwerk.**  
Gehobelte Pitch Pine, Red Pine und Nord. Tannen-Fussbodenbretter, Zierleisten etc. — Grosse Trocken-Anlage. 10282a  
Verzand 41, Motor bayerischer Brötter ab unserem Lager in Memmingen.



## Riesen-Gorilla

nebst Skelett 10126  
**Kaiser Wilhelm-Passage 23/29.**  
Geöffnet von 10—1 Uhr und 2—7 Uhr.  
Eintritt 10 Pfg.

## Lehr-Vortrag

19288 mit den  
**Wechslen Einkoch-Apparaten**  
findet gelegentlich des Vazars im evangl. Gemeindehaus der Südstadt, am  
**Sonntag, den 10. Dez., abends 8 Uhr** statt.  
— Eintritt für jedermann frei! —  
Praktische Anleitungen. — Verarbeitung von Kostproben.  
— Vertreter: —  
**Hammer & Helbling, Karlsruhe.**

**Perfekte Köchin**  
empfiehlt sich in Ausuchen. Zu erf. **Dirichstr. 70, 4. St.** 338948

**Gaslüher**  
3 armig, modern, noch neu, ist billig zu verkaufen. **Kurvenstr. 11, II.** 10084.2

**„Bestall und Menschheit“**  
in fünf Prachtbänden, ganz neu, billig zu verkaufen. Angebote unter **Rr. 338938** an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.3

## Apfelwein,

ca. 120 Hektol., abnehmbar innerhalb 1 Jahres, zu kaufen gesucht. Offerten erbeten an **A. Z. Mannheim handwirtsch. Arb.** 338859

## Schönes Landgut

bei **Strassburg**, 2 Hekt. Wohnhaus, neues Wirtschaftsgebäude mit Inventar, 6500 qm mit Hof, Obst-, Gemüsegarten und Hintergarten, Stallung, neuer Scheuer, mit neuer Dreschmaschine, 9 Acker mit 123 a, alles auf. einget. Umfänge halber fast um die Hälfte des Wertes für 29 000 **zu verkaufen**. Näheres **Fr. Walck, Strassburg-Neudorf i. G., Rudolfstr. 2** 338928.2.1

## Haus-Verkauf!

An **Rastatt** ist ein neuerbautes, einstöckiges Wohnhaus mit großem Garten, Südbhof und Kempte preiswert zu verkaufen. 3.3  
Näh. zu erfragen unt. **Rr. 337360** in der Expedition der „Bad. Presse“

## Orchestrion.

Größeres Orchestrion, bereits noch neu, mit elektrischem Antrieb, eine vollständige Musikpelle erfelend, ist umständlicher bill. zu **verkauft**. **H. Dyllin, Restauration, Rastatt**

über  
Aus-  
rant  
ehm.  
die  
6.3  
efen.  
8933  
neu.  
8824  
fs.  
rat  
8839  
of.  
wert  
8939  
I.  
arte  
8927  
d.  
reiz  
uer  
ines  
eben  
8831  
ie.“  
8923  
eitb.  
für  
rod.  
anf.  
f.  
au.  
leid.  
hen-  
eide.  
rf.  
it.  
46.  
üffig  
8945  
I.  
l.  
chts.  
E.  
gine  
8930  
nfs.  
ms-  
fehr  
I.  
nde-  
auf-  
an  
6.3  
fe  
zur,  
zu  
2.2



Einer sagt's dem anderen

Schuhhaus Bertolde
Kaiserstr. 76 :: Marktplatz.

Bertolde-Stiefel

sind solid, elegant und bequem.

Bekanntmachung.

Die Reichstagswahlen betreffend. Die Listen der bei den Wahlen zum Reichstag Wahlberechtigten liegen gemäß §§ 2 und 3 des Wahlgesetzes vom 28. Mai 1870...

Ehe

man nicht die Anstufung W. F. Krüger Karlsruhe, Adlerstraße 40. geiragt hat, ehe man seine Geirat ein, es werden dadurch den Auserwählten durch genaue Berichte von Charakter, Verleben, Aufzucht, Entlassungen erspart...

Gebrüder Hensel

Grossherzogl. Hoflieferanten

Table listing various food items and prices, including Prima Gansleberwurst, Zungen-Galantine, Kalbs-Galantine, etc.

Städtische Sparkasse Durlach.

Die Zinsen aus den Einlageguthaben können vom 15. ds. Mts ab erhoben werden. Einlagen können auch durch Einzahlung oder Ueberweisung auf hiesige Postkonten Nr. 1216...

Für Kapitalisten

günstige Kapitalanlage. Zur besseren Ausbeutung eines hochrentablen, gut geschützten, neuen Bedarfsartikels der Papierindustrie...

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag, den 12. Dezember, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29, im Auftrag des Expeditionsgeschäfts, Herrn Karl Fried. Kurz, gegen bar öffentlich versteigert...

Konditorei

Ein tüchtiger, jüngerer, verheirateter Konditor sucht eine gute Konditorei...

Versteigerung.

Montag, den 11. Dezember, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29, gegen bar öffentlich versteigert: Schöne Damen-Kostüme, Kostüm-Röcke, Jacken, Damen-Paletots...

Die Braut von Messina

Die feindlichen Brüder. Trauerspiel mit Chören in 4 Akten, von Schiller. Regie Fritz Herz. Personen: Donna Isabella, Fürstin von Messina...

Advertisement for E. Hahn shoes, featuring an illustration of a man and a woman, and a list of shoes for men and boys with prices.

ORTHOPÄDOS

Advertisement for Orthopados shoes, describing the benefits of the system and showing illustrations of different shoe styles.

Weihnachts-Geschenk! Dampfmaschine ist billig zu verkaufen. 838966. Raientz r. 11. l. rechts.

Teppiche u. Läufer werden mittels Vacuum Cleaner zum Preise von 20 Pf. per Lm instaubt und auf Wunsch gratis aufbewahrt...

Druckarbeiten jeder Art werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der 'Badischen Presse'.

Der Wahlaufmarsch der Parteien.

: Karlsruhe, 8. Dez. Alle Parteien mit Ausnahme des Zentrums sind nun mit ihren offiziellen Wahlaufmärschen auf den Plan getreten. Ein ohrenbetäubendes Durcheinander von Stimmen, aus denen der Wähler nur mit Anstrengung und allmählich das Wesentliche herausgehört kann. Ob er dann nach diesen Lodungen und Warnungen seine Entscheidungen für den Wahltag trifft? Es gibt Zeitgenossen, die das bezweifeln, denn allzu bekannt ist die Methode, nach der die Wahlaufmärsche fabriziert werden: himmelhohe Lobpreisungen der eigenen, übertriebene Verurteilungen der gegnerischen Taten. Der Wähler merkt nur zu deutlich die Absicht und — trifft seine Auswahl unter den Kandidaten selbständig.

Die wortreichen Parteiaufmärsche aller bürgerlichen Parteien haben trotz scharfer Gegensätze manches Gemeinsame. Da ist vor allem der Streit um die Reichsfinanzreform. Von ihr gehen einige Proklamationen geradezu aus, in anderen nimmt sie den breitesten Raum ein. Der alte Streit! vom höchsten Lob auf die mutige Tat, bis zur schärfsten Klage über die unsozialen, volksfeindlichen Steuerfabrikation. Alle Töne der Parteiliebe! es hiesse tausendmal Gesagtes wiederholen, wollte man auch nur die wichtigsten Sätze in den Wahlaufmärschen der Parteien und der Linken hier wiederholen.

Nächst der Reichsfinanzreform wird der Kampf gegen die Sozialdemokratie von allen bürgerlichen Parteien gemeinsam proklamiert. Nur in Nuancen unterscheidet man sich hier. Aber das Bebel'sche Wort vom Todfeind der bürgerlichen Gesellschaft, das kürzlich erst von Rosa Luxemburg wieder als Wahlparole neu ausgegeben ist, kehrt in allen Variationen wieder, von Ausnahmegeboten, die auf der Rechten empfohlen werden, bis zur positiven Überwindung durch vernünftige Sozialreform, die von den liberalen Parteien erbetet wird, ein vielstimmiger Kampfesruf. Er dürfte umjomehr angebracht erscheinen, als diesmal die Sozialdemokratie mit überhörsen Erfolgen rechnet und von den Sünden der verflochtenen Mehrheitsparteien einen Riesenzuwachs an Mandaten erwartet.

Ferner steht im Vordergrund aller Kampfeserklärungen der bürgerlichen Parteien der Streit um „unser bewährte Wirtschaftspolitik“. Sie soll nach den Versicherungen der Agrar-Konjunktur im höchsten Maße gefährdet sein, durch eine drohende freihändlerische Mehrheit im neuen Reichstag. In Wirklichkeit kann auch der Links-Liberalismus kaum hoffen, seinen programmatischen „Abbau der Zölle auf Lebensmittel“ demnächst in Angriff zu nehmen, denn zur Schuldenmehrheit gehören nach wie vor auch die Nationalliberalen. Aber die alte Parole vom Stuk der nationalen Arbeit, die in verschiedenen Abwandlungen wiederkehrt, wird eine Aufrollung der ganzen Zollpolitik bei dem bevorstehenden Wahlkampf begünstigen.

Alle bürgerlichen Wahlaufmärsche, auch die früher schon erschienenen liberalen, sind einheitlich auf starke nationale Töne gestimmt. Kein Wunder nach den peinlichen Erfahrungen der letzten Marokko-Verhandlungen und englischen Ministerreden. Wir müssen unser Heer stark, unsere Flotte schlagfertiger halten: das ist der Kernpunkt aller parteipolitischen Erklärungen. Je nach Tradition und Agitationsbedürfnis wird diese Forderung überschwänglich oder ruhig und nüchtern betont. Nur über die Deckungsmöglichkeiten herrschen starke Meinungsunterschiede zwischen der rechten und linken Seite. Neue indirekten oder ergebnislose direkte Reichssteuern. Das ist die entscheidende Frage. Kann man zweifeln, welche von beiden Lastenverteilungen den Wählermassen am gerechtesten erscheinen wird.

Soweit die Übereinstimmung der bürgerlichen Parteien in den wichtigsten Grundfragen der Wahlagitiation. Was im einzelnen von den verschiedenen Gruppen gewollt, verheißt und bekämpft wird, macht den eigentlichen Parteistreit aus, von dem man in den nächsten Wochen noch manche wenig erfreuliche Probe erhalten wird. Ganz anders ist Inhalt und Tonart des sozialdemokratischen Aufmarschs. Die Kritik der Gegner und die Lobpreisung der eigenen

Taten geht hier oft ins Groteske. Aber das ist man ja gewöhnt, das mag wohl auch auf jener Seite als dringendes Agitationserfordernis empfunden werden. Dagegen erlebt man eine starke Enttäuschung, wenn man im positiven Teil des sozialdemokratischen Pronunciamentos nach kristallklaren marxistischen Forderungen Umschau hält. Die sind scheinbar nicht recht zugrätig für das Heer der Mitläufer, mit welchen die revolutionäre Arbeiterpartei rechnet und deshalb retouchiert man hier nach Kräften und stellt lieber eine Auswahl alter liberaler Forderungen zusammen, mit denen man bessere Wahlschancen zu machen hofft. Ob's verfangen wird? Der 12. Januar wird ja lehren, ob wirklich die rote Flut alle Dämme überströmen wird, wie man hofft, oder ob das Bürgerturn der Konsequenzen aus den tagtäglichen Verlästern sozialdemokratischer Blätter und Redner leben und den „Klassenkampf“ in seinem besonderen Interesse durchschreiten wird.

Die Wahlaufmärsche sind da, die notwendige Overtüre zum Wahlkampf ist ausgespielt, nun kann das Ringen beginnen. Hell tönt der Schachtruf durch alle deutschen Lande: Alle Mann an Deck, klar zum Geleht!

Gerichtszeitung.

1. Mannheim, 7. Dez. Die Tagelöhner Adolf Laninger und Johann Schmitt, beide alte Judthäuser, hatten im Laufe dieses Jahres eine große Anzahl von Diebstählen und Einbrüchen ausgeführt und sich dieserhalb heute vor der hiesigen Strafkammer zu verantworten. Als Fehler stand der Trödler Friedrich Walter, der Schiffer Richard Müllig und die Schreinersehefrau Küchel vor der Anklagebank. Die beiden Diebe schlichen abends in die Keller, blieben die Nacht über in diesen und rüß morgens, als die Türen geöffnet wurden, verließen sie ihr Versteck. Ihre Ausbeutungsobjekte waren meistens Reparationsstellen. In einem Hause der Hebelstraße stahlen sie 60 Flaschen alten Wein, der Firma Bensinger Wein im Werte von 300—400 M., in K. 2 Nr. 13 25—30 Flaschen Champagner und Rotwein, ferner erbrachen sie Sodawasserhähne und Bauhuden. Den Wein kaufte der Trödler Walter, der Schiffer Müllig und die Küchel erhielten verschiedene Kleidungsstücke von den Einbrechern. Die Strafkammer verurteilte Laninger zu 4 Jahren und Schmitt zu 3 Jahren 9 Monaten Zuchthaus und Aberkennung der Ehrenrechte auf 10 Jahre. Die Fehler Walter und Frau Küchel erhielten 2 Monate, Müllig 3 Monate Gefängnis.

Karlsruher Strafkammer.

Δ Karlsruhe, 7. Dez. Strafkammer III. Es fanden in der Sitzung der Strafkammer III noch zwei Forzheimer Privatklagen zur Verhandlung und zwar zunächst die Klage des Rechtsanwält Dr. Kander in Forzheim gegen den Gefängnisaufseher Franz Häusle aus Unterbadlingen wegen Beleidigung. Dieser Fall wurde vertagt.

In der zweiten Sache handelte es sich um die Beleidigungsklage des Fabrikdirektors Emil Kollmar in Forzheim gegen den Geschäftsführer Bruno Hamann aus Oshah und gegen den Redakteur Friedrich Schübelen aus Schwäbisch-Hall. Wegen Schöffengericht Forzheim wurden seinerzeit Hamann und Schübelen zu je 500 Mark Geldstrafe verurteilt. Beide Prozeßteile legten gegen diese Entscheidung Berufung ein, der das Gericht teilweise stattgab. Es erkannte gegen Hamann auf 700 M. und gegen Schübelen auf 300 M. Geldstrafe.

Neueingelaufene Bücher und Schriften.

Zu beziehen durch A. Sielefeld's Hofbuchhandlung, Liebermann u. Cie., Karlsruhe. Emil Erhard (Baronin von Warburg), Gesammelte Romane. Diese illustrierte Lieferungs Ausgabe in 32 Lieferungen à 40 Pfg., die soeben im Verlage von W. Bobach u. Co., Leipzig, zu erscheinen

beginnt, ist mit mehr als 300 höflichster Illustrationen von Franz Doubet, geschmückt und enthält die klassischen Romane: „Die Rose vom Jaff“, „Die Lehnsjungfer“ und „Gräfin Ruth“. Besonders interessant und historisch wertvoll sind diese Romane durch die zahlreichen Reminiscenzen aus der großen Zeit Kaiser Wilhelms I. Als langjährige Hofdame der Prinzessin Friedrich Karl von Preußen hat Emil Erhard manchen tiefen Blick hinter die Kulissen jener Welt getan.

Im Verlag Bruno Volger, Leipzig-Gohlis, sind erschienen: Die Kunigunde des Herrn Schlotterhos. Ein buntes Stützenbuch von Paul Alexander Schettler. Preis 1.50 M. — R. Osterland: Die Zeugung — ein Verbrechen???. Das entschleierte Bild von Sais. Eine Anlagenschrift gegen die moderne Kultur. Preis 1 M. — Erden-Lieder von Erda (E. von Jedlig). 2 M. — Der Löwe des heiligen Marcus. Ein Ruhmes- und Ehrenblatt aus Benedigs Geschichte von M. H. Gustav Wosch. 1.50 M. — Vom Leben und Lieben. Gedichte von S. Fred. Wien. Brosch. 2 M., geb. 3 M.

H. v. Deders Damenkalender. 51. Jahrgang. Herausgegeben von Frida Schanz H. v. Deders Verlag, G. Schend, Königl. Hofbuchhändler, Berlin S. W. 19. Preis 3 M. Mit 365 Zitate, Strophen und Versen, ferner zwei Balladen der Herausgeberin sowie einem Novellenheft.

Das Malen mit Farbstiften schildert ein genauer Kenner E. v. Laund, in seinem Büchlein „Farbstiftmalerei“ (Preis 1.20 M., Verlag von Otto Reiter, Ravensburg) durch Wort und Bild in sehr leichtverständlicher Weise. Wer auf Spaziergängen oder Reisen sich farbtige Stützen machen will, oder seinen Stützen durch Farbstiftmalerei erhöhte Wirkung verschaffen will, wird aus diesem Büchlein großen Nutzen ziehen.

Reichsversicherungsordnung in Einzelbänden. Die Verwaltungsdirektoren der Baup. Bauwert-Berufsgenossenschaft, Dr. H. Stiegler und Dr. Leiprecht, R.-M., haben bei Eugen Rentsch Verlag G. m. b. H. in München die Reichsversicherungsordnung herausgegeben, in einer Form, die den Bedürfnissen der Praxis in ganz besonderer Maße Rechnung trägt. Sie erscheint — nach den drei großen Versicherungszweigen (Krankenversicherung, Unfallversicherung und Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung) gegliedert — in drei Bänden, von denen jeder in sich abgeschlossenen und einzeln käuflich ist. Preis 2.50 M.

Die neue Reichsversicherungsordnung mit 1805 Paragraphen behandelt Band 152/153 der bekannten von der Vereinigung „Die Wissenschaft für Alle“ herausgegebenen „Bücher des Wissens“ (Berlin W. 9 und Leipzig, Hermann Hillger Verlag. Preis broschiert 1 M., gebunden 1.40 M.). Was diesem Werke, das die Reichsversicherungsordnung nebst Einführungsgesetz in vollständiger Textausgabe wiedergibt, ganz besonderen Wert verleiht, das ist ein überaus praktisch angelegtes Sachregister, das jedem, auch dem Geheimesuntändigen, sofort den richtigen Weg weist durch dies Labyrinth von Paragraphen.

Im Verlag von Ph. L. Jung, München, Frühlingsstraße 20, sind erschienen: „Kains Schuld und ihre Sühne“. Wort- und Tonbildung für die Schaubühne in sieben Teilen von M. E. Sachs, Professor der Kgl. Akademie der Tonkunst in München. Brosch. 3 M., geb. 4 M.; ferner: Die Klangerziehung als Ober- und Unterunterricht mit einem Ausblick ins Metaphysische vom obigen Verfasser.

„Der Chinese im Kampf“ von Oberleutnant Paul Hoebel (Verlag von Wilhelm Süsserott, Berlin W. 30. Preis 1 M.). Diese, mit einem kurzen Rückblick auf die Boxerwirren beginnende Broschüre ist hochaktuell.

Die Liebe der Geisteslehre. Von Frohwall Suttner. Verlag Ernst Lorenz, Zwickau. Brosch. mit farb. Bildumschlag 50 Pfg. Wie Gertrud die Kunst lieben lernte, und anderes von M. Lepolds. Albert Reiche Verlag, Borna, Bez. Leipzig.

Advertisement for Spiegel & Wels, featuring a large banner for 'Grosser Weihnachts-Sonder-Verkauf' and various gift categories like 'Für Herren', 'Für Knaben', and 'Für Wohltätigkeitszwecke und Vereine'. The ad includes a list of clothing items and promotional text about special prices and availability during the Christmas season.

**August Sauer**  
 J. Rafflagers Nachfolger  
 Grossherzogl. Hoflieferant  
 163 Kaiserstrasse 163  
 empfiehlt zu  
**Weihnachts-Geschenken**  
 Nähkästen in reicher Auswahl, Nähadel-  
 etuis, Rüschen, Gürtel, Krawatten und  
 Handschuhe, Hosenträger, Kragen- und  
 Manschettenknöpfe.  
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Günstiger Gelegenheitskauf!**  
 Eine große Partie  
**Divan-Bezüge, Gardinen, Tischdecken und  
 Bett-Teppiche, Vorhänge und Bettvorlagen**  
 werden staunend billig abgegeben und ver-  
 säume daher niemand diese Gelegenheit.  
**Lagerhaus u. Möbelhandlung Heinrich Karrer**  
 Philippstraße 19 — Telefon 1659. 19214.3.9

**Zu Weihnachtsgeschenken**  
 empfehle zu bes. ermäßigten Preisen und  
**5 Prozent Rabatt**  
 hübsche Neuheiten moderner  
 Bücher-, Noten-, u. Salonschränken,  
 Mahagoni-Vitrinen u. Silberschränke,  
 zwei- u. dreitüriger Bücherschränke,  
 Herrenschreibtisch und Diplomat  
 jeder Art, 18404  
 alte u. moderne Stuhlruhen, Stollen-  
 schränke u. alte deutsche Fauteuils,  
 Buffets in grosser Auswahl, Kredenzen  
 u. Gläserchränke, feine Tee-, Servier-,  
 Näh-, Spiel- u. Rauchtische,  
 bequeme Leder- u. Klappauteuils, bes.  
 billige Schreib- und Herrenfauteuils,  
 Klavierstühle, Wandschränke,  
 Bücher- und Notenständer,  
 bes. schöne u. billige Flurgarderoben.  
**10 Prozent Rabatt**  
 auf bessere Diwans, Chaiselongues,  
 Salongarnituren, Fauteuils mit u. ohne  
 Einrichtg., hübsche eis. Kinderbettl.  
 u. Messingbettst., zurückges. Buffets,  
 Bücherschränke, Schreibtische jed. Art,  
 einzelne bessere Bettstellen, Wasch-  
 kommode, Nachttische, Spiegelschränke,  
 Trumeaux, viele Leder- u. Rohrstühle  
 u. s. w. bei 10.7  
**R. Dewerth, Kaiserstr. 97.**

**Sanften, langanhaltenden Schnitt**  
 garantiert meine Spezial-Markte  
**Hummel-Rasiermesser,**  
 in allen Breiten vorrätig!  
 Alte Rasiermesser werden bei  
 mir sorgfältigst fachgemäß geschliffen  
 mit Garantie für guten Schnitt. Versand nach auswärts. 15310\*  
 Telefon 1547. **Karl Hummel, Werderstr. 13.**

**Gaslampen-Verkauf.**  
 Man sehe und staune!  
 Auf alle Lampen am Lager  
**20 bis 50% Rabatt**  
 Nur erstklassige Ware. 18932  
**Leon Kahn, Installation, Kreuzstr. 3.**

**Prima feste Plockwurst,  
 Cervelat und Salami**  
 Mk. 1.05. Postkoll. Nachn. B8882.3.3.3  
**Wurstfabrik R. Riede, Hamburg 19.**

**Fahrbare  
 Brennholz-Säge  
 und Spaltmaschine**  
 neuestes Modell.  
 Bedeutende Zeit- und Geldersparnis.  
 Einfachste Bedienung.  
 Grösste Haltbarkeit.  
**Überhaupt bestes System.**  
 Auch vorzüglich zum Antrieb von  
 Dreschmaschinen etc.  
**Pfäuger & Steinert, Esslingen am Neckar.**

**Orient-Teppiche!**  
 Kelims :: Djidjims :: Satteltaschen :: Stickereien  
**Antike Stücke**  
 aus Zentralasien, Persien, dem Kaukasus, Anatolien  
**Hervorragendes Sortiment** herrlicher Salon-, Wohn- und Speise-  
 Zimmer-Teppiche in allen Formaten.  
 Direkter persönlicher Einkauf im Orient.  
 Verkauf zu anerkannt sehr billigen streng festen Preisen.  
**„Für den Weihnachtsbedarf“**  
 geeignete Stücke in jeder Preislage.  
**Dreyfuß & Siegel**  
 Grossherzogl. Hoflieferanten. 18706

**la. Trinkeier**  
 sowie sämtl. Sorten u. Qualitäten  
**Koch- und Kaffeier**  
 zu billigsten Tagespreisen,  
 von 25 an jezt nach allen Stadt-  
 teilen. 17027.13.6  
**Chr. Emmel**  
 Biergroßhandlung  
 Teleph. 1596. Luitfenstr. 44.

**Bucherer**  
 empfiehlt  
**Brifetts**  
 8 Stück 10 Pfg.  
**Bündel-Holz**  
 großer Bund 11 Pfg.  
 25 Bündel 2.50  
**Bügel-Kohlen**  
 2 Pfund 14 Pfg.  
**Bucherer**

**Filialen:**  
**Südstadt:**  
 Schützenstraße 37,  
 Marienstraße 58,  
 Morgenstraße 17.  
**Dorfstadt:**  
 Durlacher Allee 32,  
 Gerwigstraße 10.  
**Altstadt:**  
 Zähringerstraße 21,  
 Durlacherstraße 56.  
**Mittelstadt:**  
 Bürgerstraße 6.  
**Weststadt:**  
 Götthestraße 23,  
 Körnerstraße 9.  
**Hinheim:**  
 Hauptstraße 78.  
 18818.4.3  
**Huc:**  
 Ecke Adler- u. Waldhornstr.

**Tee!**  
 Ceylon-Orange-Pekoe  
 voller Tee, fein aromatisch und sehr  
 17640 ausgiebig Pfd. 3.50.  
 Deutsche Mischung  
 aromatisch, mild und ausgiebig Pfd. 3.20.  
 Spitzen-Tee Pfd. 2.—.  
**V. Merkle,** Karlsruhe,  
 Telefon Nr. 176.

**Etuils, Bögen, Saiten**  
**Spezial-Geschäft**  
 für  
**Streich-Instrumente**  
 Reparaturen  
 sachgemäss u. billigst.  
**Spezialität: Feinste Solo-Violenen**  
**Eugen Wahl, Kunst-Gelgenbauer und Reparatuer**  
 Zähringerstrasse Nr. 104 (zwischen Lamm- und Ritterstrasse.) Kein Laden.

**Meine  
 Weihnachts-  
 Ausstellung**  
 bietet die größte Auswahl in  
**Korbwaren: Arbeitsständer, Arbeitskörbe, Notenzähler,  
 Wäschepuffs, Staubtuchkörbe, Zeitungsmappen.**  
**Blumentische von 2.50 Mk. an bis 15 Mk.**  
**Blumentagere in Bambus und Eichen.**  
**Blumentrippe, elegante Neuheiten in moderner Ausführung.**  
**Kinderstühle von 50 Pfg. an, mit Einrichtung von 1.50 Mk. an,  
 verstellbar, mit Einrichtung von 3.50 Mk. bis 20 Mk.**  
**Kindertische mit Schublade von 3.50 Mk. bis 8.50 Mk.**  
**Triumphstühle von 2.50 Mk. an.**  
**Chaiselongues in allen Preislagen.**  
**Drillantstühle von 6.00 Mk. bis 28 Mk.**  
**Salonstühle, Neuheit, mit Lederpolsterung, von 20 Mk. bis 35 Mk.**  
**Nachtstühle in verbesserter Ausführung von 12.50 Mk. bis 25 Mk.**  
**Rohrmöbel, elegante Neuheiten.**  
**Puppenwagen von 1.25 Mk. bis 21 Mk., mit Gummi von 6.75 Mk. an.**  
**Leiterwagen, Spielwagen, von 1 Mk. bis 15 Mk.**  
**Schaukelstühle von 2.50 Mk. bis 21.50 Mk.**  
**Kinderwagen von 12.50 Mk. bis 60 Mk.**  
**In Rohrmöbel und Kinderwagen große Spezial-Ausstellung**  
 in der 1. Etage.  
 Durch große Einkäufe für mein Engros- und Verkaufsgeschäft bin ich in der Lage, die größ-  
 möglichen Vorteile zu bieten und liegt es daher in jedermanns Interesse, seinen Bedarf bei mir zu decken.  
 Durch Hinzunahme der 1. Etage zu meinen Verkaufsräumen ist die Auswahl meiner sämt-  
 lichen Artikel eine äußerst große und bequeme, was ich besonders zu beachten bitte.  
**Nur beste Qualitäten.**

**J. Hess, Kaiserstraße 123**  
 Spezial-Geschäft für Kinderwagen und Korbwaren.  
 Bekannt als beste und billigste Bezugsquelle.  
 Prompter Versand nach auswärts.  
 Weihnachts-Katalog gratis und franko.  
**Privat-Entbindungsheim**  
 Nussloch b. Heidelberg Frau Vor-  
 beck. Vom 1. Jan. ab Nancy, Frankr.  
**Antifer Barod-Schraub.** 20113  
 eichen, preiswert abzugeben bei  
 938510 **Levy & Lämmle,**  
 5.3 Karlsruherstr. 21/23  
**Grauer Militär-Estramanuel**  
 (Grenadier), tadellos erhalten, billig  
 zu verkaufen. 93887.2.1  
 Zoppienstr. 13, 3. Et.



Johann Padewet

Hofinstrumentenmacher u. Reparateur - Karlsruhe - Kaiserstr. 132
Erstes und ältestes Spezialgeschäft am Platze :: Gegründet 1845 :: Vielfach prämiert.

Empfehle mein grosses Lager in
Musikinstrumenten in erstklassiger Arbeit bei voller Garantie.
Anerkannt beste Reparatur-Werkstätte, fachmännische Ausführung, billige Berechnung.

Friedrich Abt, Waldstr. 31, gegenüb. dem Colosseum. Juwelier u. Goldschmied. Groß Lager in Juwelen, Gold- u. Silberwaren...

Tanz-Lehrinstitut J. Braunagel, 13 Nowaoksanlage 13. Zu den beginnenden Kursen u. Einzel-Unterricht erbitte gefl. baldige Anmeldungen.

Patentanwalt Dr. S. Hauser, Strassburg 1 E. Hohenlohestr 22. L. Tel. 1757

Ah! welch Genuß Sprechapparat. Grosse Auswahl, beste Fabrikate. Sprechapparate mit Ia. Konzert-Schalllosen M 10.25, 14.—, 16.75, 18.25...

Nordische Stahlgesellschaft m. b. H. Karlsruhe i. B., Kaiserstrasse 81/83.

Großvaterstühle, gepolstert, von 20 M. an, Nachstühle von 10, 12, 16 M. bis zu den feinsten. Jul. Weinheimer, Kaiserstr. 81/83.



Jardinière für Blumen, Obst, Konfekt. Metall, Fayence u. Ton. L. Wohlschlegel, Kaiserstraße 173. Luxuswaren, Lederwaren.

Offenbacher Lederwarenfabrik J. G. Höfle, Kaiserstrasse 122. empfiehlt ihre eigenen Fabrikate Reisetaschen und Koffer aller Art...

Parfümerie - Einkaufs - Genossenschaft der Friseur in Karlsruhe (E. G. m. b. H.). Alle als: „Kaloderma“, „Philoderin-Auxolin“, „Odonta“, „Taschentuch-Parfüm“, „Karlsruher Wasser“, Toiletteseifen etc.

Wollkommen verstellbare Büsten. sowie Büsten jegl. Art u. Größe. Büsten nach Maß zur Selbstanfertigung...

Wasserkraft-Anlagen Otto Kolb, Zivilingenieurbureau. Telefon 2081 Karlsruhe Südenstr. 7

Städt. Brockenfammlung Schwanenstraße 4. nimmt für die Bedürftigen der Stadt dankbar jede Gabe in Hausat., Männer-, Frauen- und Kinder-Kleider, Wäsche, Zettel etc. entgegen.

Glas-Christbaumschmuck. Verleihe auch dieses Jahr aus erster Hand meinen wohlber., bis jetzt unübertroffen, Glas-Christbaumschmuck in bodenständigen Spezialitäten...

Speise-Zwiebeln hellgelbe Pfälzer per Str. M. 9.— rote Italiener 8.— Knoblauch gebüchelt per Str. 13.— Knoblauch in Strängen per Str. 15.—

wie spare ich In dieser teuren Zeit? Sie tun es, indem Sie sich Ihre Getränke für den Haushalt, als feine Liköre, Kognak, Rum, Grogetrakte, Punsch und Limonaden-Sirupe etc. selbst herstellen...

J. Della Bona Erbsenzüchterstraße 28. Frisches Obst: Tiroler Tafeläpfel, verschiedene Sorten, Citronen, Birnen, frische Ananas, Bananen, goldgelbe Amerikaträuben, Brüssler Trauben. Südfrüchte: Rote Feigen, Paranaife, große Sorrentnife, geröstete Erdnüsse, Prinsch-Schalen, Mandeln, Feigen von feinsten bis zur einfachsten Sorte in jeder Packung...

Gut bürgerliche und vornehme Wohnungs-Einrichtungen. Innendekoration. Einzelmöbel. Formvollendet und in hervorragender Ausführung finden Sie bei uns eine grosse Auswahl erstklassiger Möbel am deren zwanglose Besichtigung wir bitten. Holz & Weglein, Kaiserstrasse 109. 18318.33. Telefon 401 10jährige Garantie.

Speise-Kartoffeln weichfleischig, groß, sortiert, 200 Str. Ladungen billigst offeriert. Joseph Lechner, Landesprodukt-Verkehrshaus, Herrheim, Pfalz, Telefon Nr. 21, Amt Wilsheim. Achtung! Ia. prima ganz harte Salami nach ital. Art, feinsten Anschnitt, pikanter Geschmack, beste, haltbare Dauerwurst!...

Trinken Sie statt des teuren Bohnenkaffees, je nach Ihrem Geschmack „Malzkaffee Turmberg“ von feinstem Kaffeeschmack oder „Kiefer's Kornkaffee“ durch sorgfältigstes Mälzen hocharomatisch, wohlschmeckend. Zu haben in allen besseren Geschäften. Durlacher Malzfabrik, G. m. b. H., Karlsruhe und Durlach (Baden)!

Brennholz, vorzügliches Eichenholz, gepalten per Str. 1 M., ab Fabrikhof fortwährend zu haben. Südd. Lignitifabrik, Werberstr. 710.





# Preiswerte Weihnachts-Geschenke

in allen Abteilungen.

Kostenlose Zustellung nach allen Orten unserer Automobillinien. — Bei Post- und Bahnsendungen vergüten wir für Waren im Betrage von je 20 Mark 50 Pfg. für Porto.

Bis Weihnachten Sonntags bis 8 Uhr abends geöffnet.



**Tüllbluse**, wie Abbildg., auf Tüll gearbeitet . . . 4.90  
**Abend-Capes** mit imit. Moufflonbesatz . . . 8.50  
**Seiden-Bluse**, einfarbig auf Futter, mit Jabot . . . 6.75



**Spachtel-Kragen**, wie Abbildung . . . 1.75  
**Imit. Macramé-Kragen**, Kimonoform . . . 1.35, 3.—  
**Maria Antoinette-Fichus**, Batist, mit Spitzen . . . 3.75



**Taghemd** mit gediegener Stickereigarnitur, wie Abbildung . . . 2.90  
**Beinkleid**, weite Form, elegant garniert . . . 2.90  
**Taghemd** mit Madeira-Passe . . . 1.95  
**Unterrock** mit hohem Stickereivolant . . . 3.65

**Herren-Artikel**  
**Herrenhut**, Haarfilz, steif 4.25  
**Garnitur: Selbstbinder, Hosenträger, Sockenhalter**, zusammen passend . . . zus. 4.25



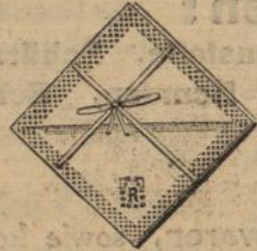
**Oberhemd**, wie Abbildg., farb. Percal, m. Mansch. St. 3.90  
**Oberhemd**, weiss, Piqué mit Falten, weich Stück 3.90



**Aeroplanschleifen**, wie Abbildg., aus Tüll, mit Spitze u. schwarzer Samtschleife . . . 95 ₤  
**Aeroplanschleifen**, doppelt Tüll m. Spitze 1.25 1.95

## Taschentücher

**Kindertücher** mit Kante . . . 1/2 Dtzd. 55 ₤  
**Herrentücher** gebrauchsfert. 1/2 Dtzd. 90 ₤ 1.50  
**Herrentücher**, gebrauchsfertig mit handgestickten Buchstaben . . . 1/2 Dtzd. 2.10



**Batist-Tücher** mit farbiger Kante u. Buchstaben, wie Abbildg. 1/2 Dtzd. 1.80

**Batist-Tücher** Reinleinen, mit handgestickten Buchstaben . . . 1/2 Dtzd. 3.25

**Seidentücher** Stück 30 65 ₤ 1.20



**Regenschirm „Favorite“** wie Abbildg., Halbseide St. 4.50  
**„Tessin“ Herren- und Damenschirm**, Halbseide mit Seidenfutteral . . . St. 6.75  
**„Astoria“ farb. Damenschirm**, elegant garniert St. 5.90  
**„Record“ Stockschilder** imit. Lederfutteral . . . St. 5.25

## Füllfederhalter

mit 14 kar. Goldfeder 2.35 3.25  
 mit 14 kar. Goldfeder, in Qual. m. Sicherheitsverschluss . . . 8.25 9.25



**Ausstattungs-Kassette** wie Abbildg., mit Briefpapier und Bogen . . . 1.10  
**Ausstattungs-Kassetten** mit feiner Füllung 1.75 3.25  
**Kassette** farbig imitiert Leinenpapier mit Futter . . . 95 ₤  
**Monogramm-Prägung** für Briefpapier.

## Decken und Teppiche

**Erbstül-Bettdecken** f. 2 Betten Stück 9.50 15.— 19.—  
**Plüsch- u. Tuch-Tischdecken** St. 11.— 15.— 21.—  
**Bettvorlagen**, verschiedene Qualitäten St. 1.30 3.50 4.75  
**Granit-Linoleum-Teppiche**, 2 Grössen St. 14.50 17.50  
**Reise-Decken** . . . . . Stück 5.50 8.— 13.50

## Roben im Carton

**Robe**, 6 Meter Hauskleiderstoff . . . . . 4.50 5.00  
**Robe**, 6 Meter Kleiderstoff, auch schwarz . . . 5.90 6.50 9.80  
**Bluse**, Coupon = 2 1/2 Meter . . . Stück 95 1.35 1.65 1.95



## Damen- und Herren-Stiefel

erprobte Fabrikate  
 Garantie für gutes Tragen

Einheitspreise:  
 7.25 8.75 10.50  
 12.50 15.50 17.50  
 Hassia



**Rasier-Garnitur** vernickelt wie Abbildg. 1.15  
 mit grossem Spiegel 1.85 2.50  
 4.75

**Rasier-Apparat** ff. versilb., mit 6 Kling. in vernickeltem Etui 3.75



## Seide und Samt

**Blusen-Seide** Meter 95 ₤ 1.40 2.45  
**Kostüme-Samt** ca. 55 cm br. Mtr. 3.20 4.20  
**Kostüme-Samt** ca. 70 cm br. Mtr. 5.50 8.50  
**Seal-Plüsch** für Mäntel ca. 120 cm br. Meter 19.50

4 Posten

## Kleiderstoffe

Mtr. 90 ₤ 1.30 1.85 2.25

## Peddigrohr - Sessel

neue Formen 10.50 13.— 16.50



**Klappstuhl**, mit selbsttätiger Spreizvorrichtg., wie Abbildg. 9.50

**Trikot-Unterrock**, wie Abbildung, mit Moirette-Volan, in vielen Farben. . . 5.75

**Tuch-Unterrock** mit Samt-Volant und Tressenbesatz . . . 7.75

**Servier-Kleider** in schönen Formen und guten Qualitäten 4.50, 7.50



**Tannenzapfen** als Nadelkissen 40, 75 ₤  
**Baumstamm** für Hutnadeln 75 ₤  
**Pilz** mit Blatt 50 ₤

## Kaffee- u. Tee-Gedecke

mit 6 Servietten 3.— 4.80  
 mit 12 Servietten von 9.— an  
 2 Posten **Tischtücher**, halblein, ca. 180/180 2.10 ca. 180/165 2.75



**Damen-Leder-Taschen**, wie Abbildg. Stück 3.75 5.75

**Damen-Uberschlagtaschen**, moderne Form 2.75 4.50 6.75

**Samt-Taschen** 2.25 4.50 6.50



**Klassiker**, Leinenband, wie Abbildg., Schiller, Goethe, Heine, Hauff, Körner etc. . . . . Band 1.25

**Schiller u. Goethe**, groß. Format, Leinenband, 2 Bände 3.00

**Märchenbücher** Grimm, Andersen, Bechstein, Hauff, Stück 55 95 ₤ 1.25

**Beliebte Jugendschriften** M. v. Felsenck, Ott. Wildermuth, Clara Nast . . . 1.25 1.75 2.25

**Bilderbücher**, unzerreißbar St. 8 15 25 50 75 ₤ bis 2.—

**Malbücher** Stück 15 25 50 ₤ 1.—

**Davidis Kochbuch** 95 ₤ 1.45

**Mauterers Kochbuch** die praktische Reformküche 1.20 2.—

## Näh-Kästen

mit Füllung, wie Abbildg. je nach Größe 1.15 1.85 2.25



**Näh-Kästen** gefüllt, mit Einsatz 3.75 4.50 5.50



**Service**, vierteilig, Messing, vernickelt, wie Abbildung . . . 8.50  
**Torten-Platten**, Majolika-Einlage . . . . . 2.90  
**Bier-Service**, vernickelt, 7 teilig . . . . . 2.90  
**Tisch-Schaukeln** mit Besen, vernickelt . . . 1.10 2.90



## Blusen-Schürze

wie Abbildg., auch türk. gemusst. 1.95

**Hausschürze** la Ging-ham, ca. 140 cm weit . . . 1.25

**Prinzesskleiderschürze** türk. Satin m. Russ.-Ärmel 3.90

**Weisse Zierträgerschürze** mit Stickerei durch- 1.25, 1.95 garniert

## Damen-Handschuhe

la Flor, wie Abbildg., Paar 1.75

reine Seide, mit Musquetaire, 12 Knopf lang, Paar 2.50

16 Knopf lang, Paar 2.95

**Damen-Glacsés** „Venus“, la Lammleder, Paar 1.95

„Grazie“, la Ziegenleder, Paar 2.95

## Schreibtisch-Uhr

(wie Abbildg.) gutes Werk, imitiert Stahl 8.50

**Stand-Uhr** mit gut. 8 Tagewerk imit. Stahl 21.—

**Schreibzeug** imit. Stahl . . . 2.50 3.25

**Schreibzeug** imit. Stahl, 2 teilig 6.75 9.—



**Obstschale**, wie Abbildung, m. geschliffenem Glaseinsatz vernickelt . . . . . 3.45  
 versilbert . . . . . 4.45



**Teppichkehrmaschine** wie Abbildung . . . . . 9.50

# Hermann Tietz.